



Nachrichten

2014 JAHRE

MTV 1817

Der Verein, der *bewegt!*

Mainzer Turnverein von 1817 e.V.
83. Jahrgang - April 2021

MTV- Nach- richten

Postanschrift:
Mainzer Turnverein von 1817 e.V.
Postfach 31 13, 55021 Mainz

Vereinsheim, Geschäftsstelle, Turn-, Sport- und Spielplätze:

Schillstraße 15, 55131 Mainz
Telefon 0 61 31 / 5 24 60, Fax 57 75 42

www.MTVvon1817.de
info@mtvvon1817.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
dienstags von 13.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags von 14.00 bis 20.00 Uhr

Bankverbindungen:

Sparkasse Mainz:
BIC: MALADE51MNZ
IBAN: DE37 5505 0120 0000 0494 03

Mainzer Volksbank eG:
BIC: MVBMD55XXX
IBAN: DE22 5519 0000 0015 0960 19

VR-Bank Mainz eG:
BIC: GENODE51MZZ
IBAN: DE18 5506 0417 0000 1817 06

OFFIZIELLES ORGAN DES MAINZER TURNVEREINS VON 1817 e.V.

Unsere Inserenten

	Seite		Seite
<i>Graca Restaurant</i>	55	<i>Misok Landschaftsbau</i>	54
<i>Güneward System Elektrik</i>	31	<i>Ski und Sport Profis</i>	58
<i>Heilmann</i>	17	<i>Sparda Bank Südwest e.G.</i>	4
<i>Kerz und Giese Anwälte</i>	62	<i>Sparkasse Mainz</i>	41
<i>Textil-Lautenschläger OHG</i>	27	<i>Stadtwerke Mainz</i>	52
<i>Lotto Rheinland-Pfalz</i>	39	<i>Visuell Augenoptik</i>	49
		<i>Volksbank Alzey/Worms</i>	68
		<i>Wirth Der Kinderladen</i>	6

Wir bitten alle Mitglieder, bei ihren Einkäufen die Inserenten der MTV-Nachrichten zu berücksichtigen

Nächste Ausgabe: **Frühjahr 2022**
Anzeigenschluss: **Dezember 2021**
Beiträge und Sonstiges: **Dezember 2021**
vereinsheft@mtvvon1817.de (nur für redaktionelle Beiträge)

Impressum:

Redaktion: Franz Westenberger, Rüdiger Ulrich, Robin Ulrich

Anzeigen: Franz Westenberger, Rüdiger Ulrich

Layout: Robin Ulrich

Druckerei: Pretty Print Digital Solutions
An der Oberpforte 16
55128 Mainz-Bretzenheim

Namentlich unterzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes wieder.
Bild Titelseite: Fussballmannschaft U19 (Seite 51) und RSG (Seite 20)
Bild Rückseite: MTV 1817 Fechten wird Zentrum für Nachwuchsleistungssport (Seite 44)

Inhaltsverzeichnis:

Ansprechpartner des Vereins	01
Vorwort	02
Mitteilungen des Vorstandes	
- Allgemeine Informationen zur Mitgliedschaft	05
- Wir gratulieren....	07
- Einladung zur Hauptversammlung 2021	08
- Fanshop	09
- Bericht Förderverein	10
Aus dem Vereinsleben	
- Wechsel in der Geschäftsstelle	12
- Sportabzeichen	13
- Sportcamp	14
- Ein treues Mitglied wird 90 Jahre alt	18
Aus den Abteilungen	
- Turnen, Gymnastik und Leichtathletik	20
- Badminton	40
- Fechten	42
- Fussball	50
- Handball	54
- Kegeln	55
- Tennis	56
- Volleyball	66
Sportangebot	34

Ansprechpartner des Vereins

Funktion/Abteilungsleiter	Name, Adresse	E-Mail	Telefon
Vorsitzender	Rüdiger Ulrich, Schornsheimer Weg 19a, 55270 Sörngenloch	ruediger.ulrich@mtv1817.de, leiter@mtv1817-turnen.de	0 61 36 / 9 26 70 81
Stellv. Vorsitzende	Hans-Rudolf Aßelmeyer, Lion-Feuchtwanger-Straße 127, 55129 Mainz	hans.rudolf.asselmeyer@mtv1817.de	0 61 31 / 36 67 02 0170 / 2 14 54 74
Stellv. Vorsitzende	Franz Westenberger, Neckarstraße 8, 65462 Ginsheim-Gustavsburg	franz.westenberger@mtv1817.de	0 61 44 / 33 771 77 0151 / 56 63 56 19
Schatzmeister	Volker Wiegand, Schulstraße 6, 55288 Udenheim	volker.wiegand@mtv1817.de	0 67 32 / 4932 0177 / 7 32 49 32
Beisitzer	Oliver Aßelmeyer, Dora-Scherf-Straße 19, 55130 Mainz	oliver.asselmeyer@mtv1817.de	0179 / 2 28 50 74
Beisitzer	Stephan Licht, In den Teilern 27, 55129 Mz-Ebersheim	stephan.licht@mtv1817.de	0 61 36 / 76 37 63 0160 / 98 94 10 13
Beisitzer	Wilfried Voges, Groß-Gerauer Straße 70, 55130 Mainz	wilfried.voges@mtv1817.de	01 77 / 2 98 45 22
Beisitzer (stellv. Schatzmeister)	Timo Siegemund, Ölwiesenstraße 5, 55124 Mainz	timo.siegemund@mtv1817.de	0160 / 97 54 22 79
Geschäftsführer	Stephan Licht Geschäftsstelle Schillstraße	info@mtvvon1817.de	0 61 31 / 5 24 60 Fax 57 75 42
Abteilung		Abteilungsleiter	
Turnen/Gymnastik	630	Rüdiger Ulrich, Schornsheimer Weg 19a, 55270 Sörngenloch	leiter@mtv1817-turnen.de 0 61 36 / 9 26 70 81
Badminton	76	Christoph Knauz Martin-Kirchner-Straße 40, 55128 Mainz	
Basketball	11	Gottfried Thierfelder, Breslauer Straße 9a, 55268 Nieder-Olm	gottfried.thierfelder@mtv1817.de 0 61 36 / 4 45 37
Fechten	39	Dr. Svend Berger, Thomannstraße 8, 55131 Mainz;	svend.berger@mtv1817fechten.de 0 61 31 / 36 23 28
Fußball	500	Wilfried Voges, Groß-Gerauer Straße 70, 55130 Mainz	wilfried.voges@mtv1817.de 01 77 / 2 98 45 22
Handball	127	Ansgar Kerckhoff, Heidesheimer Straße 65a, 55124 Mainz	ansgar.kerckhoff@mtv1817.de 0 61 31 / 47 42 65
Kegeln	10	Markus Stieglitz, Josefsstraße 31, 55118 Mainz	markus.stieglitz@mtv1817.de 0 61 31 / 57 81 54
Tennis	190	Tim Christoffer, Walterpfad 5, 55294 Bodenheim	tim.christoffer@mtv1817.de 01 79 / 5 99 93 67
Volleyball	40	Timo Goelz, Königshütterstraße 15, 55131 Mainz	goelzt@gmx.de 0 61 31 / 57 77 18
Gesamt	1673		
			*Stand 01.2021



Vorwort



Liebe Vereinsmitglieder,

im April letzten Jahres dachte man schon an den Sommer im positiven Glauben, dass die Pandemie bis dahin doch bestimmt vorbei sei. Nun ein Jahr später sind wir alle ernüchert ob der bis heute andauernden kritischen Situation (Stand April 2021).

Dennoch gab es im Laufe des „Corona-Jahres“ 2020 ein paar Lichtblicke und viele tolle pandemiebedingte Trainingsideen.....und endlose Hygienekonzepte :)

Alle Freunde des Tennissports haben es vermeintlich am Besten getroffen. Sport im Freien, eigene Anlage, kontaktarm bzw. sogar kontaktfrei und Hygienekonzept.

Auch unsere Leichtathleten nutzten jede Möglichkeit, kleine Gruppen, auf der Wiese, mit Treppenchallenges und vieles mehr. Für ein paar Wochen konnte wieder etwas Fußballbetrieb stattfinden sowie Turnen und Badminton in kleinen Gruppen in der Halle mit besonderen Auflagen. Handball durfte leider nur für kurze Zeit draußen gespielt werden.

Viele Gymnastikgruppen nutzten im Sommer jede Möglichkeit unter persönlicher Anleitung gemeinsam mit den Sportfreunden/innen im Freien für Fitness und Gesundheit in Bewegung zu bleiben. Beachvolleyball, teils mit vorgegebenem Bewegungsradius, war natürlich bei tollem Wetter eine Supersache.

Die Fechter nutzten ebenso jede Möglichkeit zu trainieren, Einzeltraining, kleine Gruppen, im Freien und insbesondere Kaderathleten in der Halle. Mit viel Stolz und dank des unermüdlichen Einsatzes von Svend Berger ist unser Vereinsheim nun mit einem Schild geschmückt: Der MTV 1817 ist Zentrum für Nachwuchs-Leistungssport. Hut ab!

In den vielen Wochen des „Shutdowns“ gab es tolle Ideen für Onlinetrainings, teils mit eigenen Videos, Kraft-, Lauf-, und Fitness-Trainingspläne.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank an alle Trainer/innen für den großen Einsatz und die vorbildliche Motivation.

Viel Glück hatten wir im August: Unser Sportcamp konnte stattfinden. 15 Betreuer kümmerten sich unter der Leitung von Volker Wiegand um 100 bewegungshungrige Kinder.

Neben dem von Corona geprägten Sportjahr möchte ich noch gerne über ein besonderes Ereignis des Jahres berichten, welches nahezu ohne Corona-Einschränkungen stattfinden konnte. Ein besonderes Mitglied hatte Geburtstag: Um wen geht es wohl?

- Sie ist 90 Jahre alt geworden.
- Sie ist eines der ältesten Mitglieder und seit über 50 Jahren im Verein.
- Sie ist bis heute ein sehr aktives Mitglied und nimmt an mehreren Gymnastikstunden teil.
- Sie unterstützt jedes Jahr mit einer Spende die Turnabteilung.
- Sie ist die Mutter meines längsten Turnfreundes.

Dies führte am 21. Juli 2020 auf dem Grünstreifen inmitten der Stahlbergstraße zu einem außerordentlichen Ereignis. Lesen Sie gerne weiter aus dem Vereinsleben auf Seite 18...

Nicht 90, aber immerhin 80 Jahre wurden einige maßgebliche Mitgestalter unseres Vereins: Klaus-Dieter Ulrich, Reinhold Clemens, Klaus Peters und Gottfried Thierfelder. Auch an Euch einen besonderen herzlichen Glückwunsch und ein riesiges Dankeschön für Eure unermüdliche Vereinsarbeit, die bereits in den 70er Jahren begann.



Die Pandemie-Entwicklung ist derzeit sehr schnelllebig (April 2021). Deshalb möchte ich auf weitere Details gar nicht eingehen, auch keine Prognosen wagen oder Hoffnungen schüren. Vieles kann kurze Zeit später schon wieder ganz anders aussehen. Eine steigende Impfquote wird jedoch mehr Aktivitäten ermöglichen.

Am meisten bewegt uns derzeit sicherlich, dass wir alle, unsere Partner, Kinder, Eltern und Freunde diese schwierige Zeit der Corona-Pandemie bestmöglich überstehen.

Zu Beginn dieses Jahres 2021 hat sich eine wichtige Personalie geändert. Unser lieber Franz Westenberger hat im Februar nach vielen Jahren seine Tätigkeit als Geschäftsführer aus rein persönlichen Gründen niedergelegt. Franz hat über die Jahre hinweg alle Themen in der Geschäftsstelle, der Unterstützung des Vereinsvorstandes und der umfangreichen Mitgliederbetreuung hervorragend gemeistert. Vielen, vielen Dank lieber Franz für deine tolle Arbeit. Wir freuen uns sehr, dass du uns weiterhin als stellvertretender Vereinsvorsitzender zur Verfügung stehst. Unserem neuen Geschäftsführer Stephan Licht wünschen wir viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit.

Unsere Hauptversammlung im Jahr 2020 konnte leider nicht stattfinden. Wir wollen dies im Jahr 2021 wie üblich in einer Präsenzveranstaltung nachholen. Eigentlich hatten wir einen Termin im Juni vorgesehen. Da dies aktuell noch nicht absehbar ist, soll die Versammlung am 16. September 2021 stattfinden (Einladung siehe unter den Mitteilungen des Vorstandes - Seite 8).

Wir freuen uns alle über jeden Schritt zu mehr Normalität verbunden mit der Hoffnung, bald wieder unserem geliebten Sport im Verein mit unseren Vereinsfreunden/innen und Mannschaftskameraden/innen uneingeschränkt nachgehen zu können.

Hoffentlich bis bald im Training!!!

Mit sportlichem 1817er-Gruß

Rüdiger Ulrich

Wir machen's möglich!

Sparda-Bank

Mit freundlicher Unterstützung
der Sparda-Bank Südwest eG



Mitteilungen des Vorstandes

2014 JAHRE
MTV 1817
Der Verein der bewegt!

Beiträge in Euro ab 1. Juli 2007:

Erwachsene	EUR 9,50
Jugendliche	EUR 6,50
Familien	EUR 19,50
Aufnahmegebühr	EUR NULL

Hinweise:

1. Der Beitragssatz für Jugendliche gilt grundsätzlich bis zum Ende des Quartals, in dem der Jugendliche sein 18. Lebensjahr vollendet.
 2. Schüler, Studenten und Auszubildende, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, werden gegen Vorlage einer schriftlichen Bestätigung der Schule, ihrer Universität oder ihres Lehrherrn Jugendlichen gleichgestellt, jedoch längstens bis zum Ende des Quartals, in dem sie das 27. Lebensjahr vollenden.
 3. Der Familienbeitrag wird gewährt, wenn entweder beide Eltern und mindestens ein Kind oder ein Elternteil und mindestens zwei Kinder oder mindestens vier Geschwister Mitglieder des Vereins sind. Für Familien ist es wichtig, dass eine getrennte Anmeldung für Erwachsene und Kinder erfolgt. Die Kinder sind bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres beitragsfrei. Danach werden sie Schülern/Jugendlichen gleichgestellt und sind demzufolge beitragspflichtig.
 4. Kinder bzw. Geschwister müssen Jugendliche oder diesen gleichgestellt sein (siehe 1. und 2.).
 5. Beiträge für Vereinsmitglieder, die das 80. Lebensjahr vollendet haben: in letzter Zeit mehrten sich die Stimmen, dass Vereinsmitglieder, die das 80. Lebensjahr vollendet und somit von der Beitragszahlung freigestellt werden, dennoch Beitragszahlungen leisten möchten. Die Entscheidung darüber, dass dieser Personenkreis von der Beitragszahlung freigestellt wird, ist ein Vorstandsbeschluss aus vergangener Zeit. Man wollte ein Zeichen des Dankes für langjährige Vereinstreue bzw. Vereinsmitgliedschaft setzen.
Natürlich wollen wir niemanden davon abhalten unseren Sportverein finanziell zu unterstützen und bieten daher zwei Möglichkeiten an:
- Mitgliedschaft im Förderverein des MTV v. 1817; Jahresbeitrag = 36,34 €
 - Mitteilung an die Geschäftsstelle, dass man ab sofort wieder Beitragszahlungen leisten möchte, Angabe der Bankverbindung und schon geht's weiter mit den Abbuchungen. Monatsbeitrag: 9,50 € = 28,50 € im Quartal, die Abbuchung erfolgt jeweils am Anfang desselben.

Der Beitrag wird ausschließlich vierteljährlich erhoben und ist jeweils bis zum 15. des ersten Monats eines Quartals fällig.

Vollendung des 18. Lebensjahres bringt neue Rechte, aber auch neue Pflichten. Mit diesem Aufruf wendet sich der Vorstand heute an alle, die in naher Zukunft das 18. Lebensjahr vollenden werden oder es vor kurzem vollendet haben, aber auch an deren Eltern oder Angehörige, die bis jetzt für den Beitrag aufgekommen sind. Nach unserer Satzung und Beitragsordnung (siehe „Beitragssätze und Fälligkeit der Beiträge“) werden Mitglieder mit der Vollendung des 18. Lebensjahres als Erwachsene mit allen Rechten und Pflichten im Verein geführt.

Zu den neuen Rechten für die nun Erwachsenen gehört das Rede- und Stimmrecht in den Versammlungen, das oft gerne wahrgenommen wird. Wir müssen aber darauf hinweisen, dass mit dem Eintritt in das Erwachsenenleben auch der Beitrag für Erwachsene zu entrichten ist und dass gegebenenfalls die Beitragsschuld nicht länger durch den Familienbeitrag abgedeckt ist. Es sei denn, dass die volljährigen Mitglieder noch Schüler, Auszubildende oder Studenten sind.

Dann muss jedoch dieser Status der Geschäftsstelle durch eine entsprechende Bescheinigung der Schule, des Lehrherrn oder der Universität mit Angabe der voraussichtlichen Dauer der Schul-, Universitäts- oder sonstigen Ausbildung kundgetan werden. In allen anderen Fällen wird in Zukunft der Erwachsenenbeitrag eingezogen und gegebenenfalls zum gleichen Zeitpunkt der Familienbeitrag korrigiert.

Bitte helfen Sie durch rechtzeitige Vorlage der oben angegebenen Bescheinigung mit, dass wir von Ihnen keinen zu hohen Beitrag einziehen. Wie die Beitragsschuld ist auch die Vorlage der Bescheinigung eine Bringschuld des Mitglieds.

Wohnungs- und Bankwechsel

erneut bittet der Vorstand alle Mitglieder, die ihre Wohnung oder ihre Bankverbindung ändern, dies doch auch der Geschäftsstelle mitzuteilen. Viel mühsame Arbeit und Kosten könnten dadurch erspart werden. Bitte beachten Sie, dass beim Bankeinzugsverfahren Rückläufer aufgrund einer falschen Adressen- oder Kontoangabe zu zusätzlichen Kosten führen. Geld, für das es sicher eine bessere Verwendung gibt.



Der Kinderladen[®]

SCHILLERSTR. 46-48
GROSSE BLEICHE 4
TÄGLICH GEÖFFNET
VON 10h - 19h
SAMSTAGS BIS 18h

TEL. 06131 / 275 539 0
INFO@WIRTH-MAINZ.DE

WWW.WIRTH-MAINZ.DE



Die erstklassige Adresse in Mainz für Sie und Ihren Nachwuchs.

Entdecken Sie unser einmaliges Sortiment auf 2000m² Fläche
sowie ausgezeichneten Service von 80 Mitarbeiter/innen bei
WIRTH - dem persönlich geführten Fachgeschäft - seit 1925.



BABY AUSSTATTUNG
JUGENDMODE
KINDERWAGEN
MÖBEL
SPIELWAREN
SPORT+FREIZEIT
BÜCHER

Wir gratulieren...

Unsere Geburtstagskinder im Jahre 2020

50 - Jahre

Tim Keszler
Dorothee Kirschenmann
Oliver Oerter
Marco Filtzinger
Soledat Cruz-Mejia
Henrike Stengelin
Hanna Kienast
Stephanie Dittrich
Giancarlo Falanga
Ruth Neumaier
Bettina Faulhaber
Patrick Esch
Christoph Bischoff
Silke Steinbrenner
Gunilla Gaudins

55 - Jahre

Thomas Breier
Eva-Maria Kersch
Oliver Hecht
Thomas Kramer
Torsten Traupel
Beate Stemmler
Regine Kellere-Melchior

60 - Jahre

Andreas Ernst Maurer
Harald Kern
Ute Sideris
Dietmar Kraft
Heike Asfalg
Stephan Licht
Thomas Lindner
Stephan Muench
Robert Everwin

65 - Jahre

Friedrich Demmler
Benno Rosentreter
Andrea Siegemund
Monika Güttler
Bernhard Palm
Monika Sikora

Hermann Eicher
Angela Scherer
Gerd Rechmann

70 - Jahre

Jürgen Haas
Wolfgang Limbach
Manfred Müller
Monika Schott
Beate Woidrich
Judith Butenhoff-Klages
Brigitte Heister
Georg Krebs
Ulrike Bayer

75 - Jahre

Gerd Beismann
Dr. Dietrich Hartmann
Hans-Jürgen Kern
Karl-Wolfgang Krümmel
Karin Peters
Gerhard Tschikoff
Mechthild Hamburger
Maximilian Watzka

80 - Jahre

Gisela Becker
Magda Bieger
Reinhold Clemens
Erika Grenda
Margarete Hartner
Ludwig Krämer
Martin Krichbaum
Helen Nüsser
Klaus Peters
Helmut Pietschmann
Karl-Willi Rosinus
Gottfried Thierfelder
Hannelore Traeger
Klaus Dieter Ulrich
Rita Ulrich
Werner Vorberg
Jochen Wucherer



85 - Jahre

Günter Schweis
Rosemarie Müller
Marlene Pilz
Hella Christel Krause
Karl Prieß

90 - Jahre

Hildegard Jertz
Anni Peters
Luise Eberhard

91 - Jahre

Horst Becker
Gisela Kiblius
Edith Hollweg

92 - Jahre

Helmut Doehr
Anna Trilling

93 - Jahre

Jutta Blaschko

94 - Jahre

Edith Trablé
Lydia Wander

95 - Jahre

Elisabeth Roth

97 - Jahre

Heinz Arlt



204 JAHRE

MTV 1817

Der Verein, der bewegt!

Einladung
zur
204. Ordentlichen Hauptversammlung des
Mainzer Turnverein von 1817 e. V.

am Donnerstag, dem 16. September 2021 - 19:30 Uhr
im Vereinsheim 1817 - Schillstraße 15

Tagesordnung der Hauptversammlung für die Geschäftsjahre 2019 und 2020

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahl des Vorstands
7. Neuwahl Kassenprüfer/in
8. Ehrungen
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge zur ordentlichen Hauptversammlung sind schriftlich mit Begründung bis Donnerstag, den 02. September 2021 an den Vorstand zu richten (Anschrift: MTV von 1817, Geschäftsstelle, Postfach 3113, 55021 Mainz).

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder mit Vollendung des 18. Lebensjahres.

Jugendliche sind freundlich eingeladen als Zuhörer an der Hauptversammlung teilzunehmen

Mainzer Turnverein von 1817 e. V.
- Der Vorstand -

- Wir freuen uns über eine rege Teilnahme an unserer 204. Hauptversammlung –

Sollte pandemiebedingt bis zu diesem Zeitpunkt eine bedenkenlose Zusammenkunft in unserem Vereinsheim noch nicht möglich sein, dann werden wir uns um Ausweichmöglichkeiten kümmern (im Freien oder in einer Sporthalle).

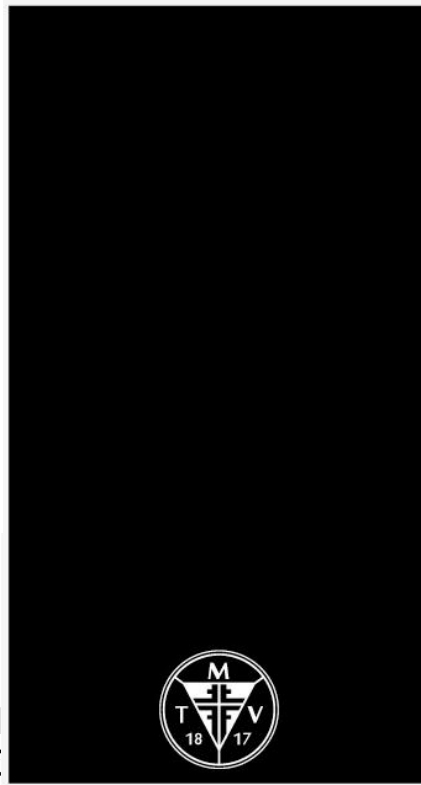
Bitte beachten Sie hierzu unseren Aushang im Vereinsheim, die Informationen auf unserer Homepage (www.mtv1817.de) und Benachrichtigungen per Email.

Mainzer Turnverein
von 1817 e.V.



Handtuch 15,00€

Buff/Schlauchschal
8,00€



Weitere Angebote:
Softshelljacke
Wimpel

30,00€
2,00€



Krug 3,00€

Weizenglas
3,00€



Der Förderverein des MTV von 1817 in Corona-Zeiten

Liebe Mitglieder des Fördervereins
und des MTV von 1817!

Nicht nur die sportlichen Aktivitäten waren im Jahr 2020 stark beeinträchtigt bzw. sogar völlig stillgelegt. Genauso betroffen waren die verwaltungstechnischen Pflicht-Aufgaben des Vereins wie z.B. die Durchführung der jährlichen Mitgliederversammlung.

Unter dem Eindruck der ersten zwei Monate der Corona-Pandemie hatten wir in gutem Glauben, dass bis zum Herbst 2020 das Schlimmste überwunden sei, die 20. Mitgliederversammlung in den Vereinsnachrichten vom April 2020 auf den 13. Oktober 2020 terminiert. An diesem Termin haben wir noch bis zum 15. September 2020 festgehalten und in der Hoffnung an die Durchführbarkeit einer persönlichen Versammlung unter Hygienebedingungen die Einladungen zur Mitgliederversammlung versandt. In den folgenden drei Wochen hatte sich jedoch die Pandemie-Lage bekanntermaßen deutlich verschlechtert und mit den neuen staatlich verordneten Einschränkungen war an die Durchführung einer Mitgliederversammlung selbst in dem üblichen kleinen Kreis nicht mehr zu denken. Schweren Herzens haben wir daher sehr kurzfristig am 12. Oktober 2020 per Email und Telefon die Mitgliederversammlung abgesagt und auf das Frühjahr 2021 verschoben.

Da sich aber auch im 1. Quartal 2021 die Situation noch nicht deutlich entspannt hat, hält der Vorstand erst wieder einen Termin im Herbst 2021 für machbar, bis zu dem hoffentlich auch die meisten Vereinsmitglieder ihre Impfungen erhalten haben und somit das Risiko einer Erkrankung mit dem Corona-Virus minimiert ist. Wir werden zu gegebener Zeit alle Mitglieder des Fördervereins wieder persönlich zu der neuen Mitgliederversammlung einladen.

Doch um bereits heute allen Mitgliedern einen gewissen Überblick über die Vereinsdaten zum Jahresende 2019 und 2020 zu geben, werden im Folgenden die wesentlichen Daten und Ereignisse zur Kenntnis gegeben.

Zum Jahresende 2019 hatte der Förderverein 29 Mitglieder. Diese gingen zum Jahresende 2020 durch den plötzlichen Tod unseres Vereins- und Vorstandsmitglieds Michael Schwarzer am 9. Juli 2020 auf 28 Mitglieder zurück.

Wir bedanken uns bei Michael für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Förderverein und sagen seiner Familie und den Angehörigen auch an dieser Stelle nochmals unser herzliches Beileid.

Ein Antrag auf eine finanzielle Zuwendung wurde 2019 von der Handball-Abteilung für die Anschaffung von Jugend-Handballtoren gestellt. Dem Antrag wurde vom Vorstand mit einer Zuwendung von € 500,00 entsprochen. Im Jahr 2020 wurde von den einzelnen Abteilungen kein Förderantrag gestellt.

Nun zur finanziellen Entwicklung in den beiden Jahren 2019 und 2020:

Das Girokonto hatte am 1. Januar **2019** einen Vortragsstand von € 3.286,13 aus dem Jahr 2018. An Mitgliedsbeiträgen wurden € 1.072,03 eingenommen. An Spenden erhielt der Verein € 263,66, davon € 100,00 zweckgebunden für die „Geräteturnmädchen“ der Turnabteilung. Aus der seit 18. Januar 2018 weiter bestehenden Spareinlage mit dreijähriger Laufzeit von nom. € 6.000,00 bei der Mainzer Volksbank wurden aufgrund der andauernden Niedrigzinsphase nur € 0,60 an Zinsen eingenommen.

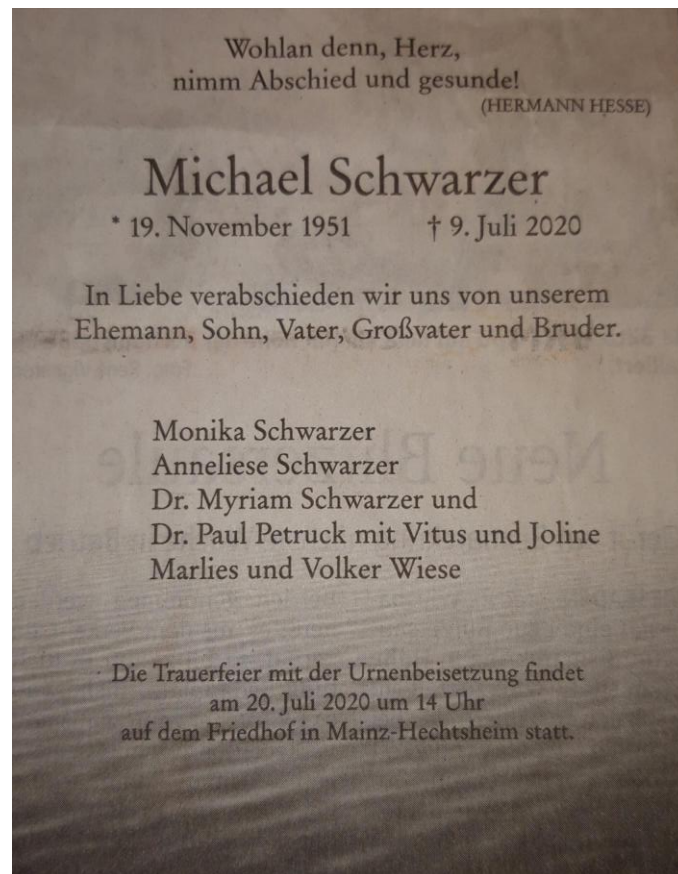
Abgesehen von der bereits erwähnten Zuwendung an die Handballabteilung in Höhe von € 500,00 entstanden allgemeine Ausgaben in Höhe von € 120,81. Zum Jahresende 2019 belief sich der Kontostand auf € 4.001,61.

Im Jahr **2020** betragen die Mitgliedsbeiträge € 1.035,69. An Spenden gingen € 563,66 ein, davon € 500,00 zweckgebunden von Anni Peters. Die Zinsen für die Spareinlage betragen € 3,00.

Die allgemeinen Ausgaben beliefen sich auf insgesamt € 104,30. Somit betrug der Stand des Girokontos zum 31.12.2020 € 5.499,66.

Mangels einer ordentlichen Mitgliederversammlung aus den bekannten Gründen konnten beide Abschlüsse von den Kassenprüfern noch nicht geprüft und der Vorstand somit auch nicht entlastet werden. Dies muss für beide Jahre in einer späteren Mitgliederversammlung nachgeholt werden.

**Für den Vorstand des
Fördervereins des MTV v. 1817 e.V.**
H.-R. Aßelmeyer, Schatzmeister





Aus dem Vereinsleben



Wechsel in der Geschäftsstelle des MTV von 1817

Liebe Sportfreunde / -innen,

meine Zeit als Leiter der Geschäftsstelle geht zu Ende!
Nachdem ich am 01.08.2012 die Dienstgeschäfte von Frau Vos übernommen habe, geht jetzt am 28.02.2021 meine Zeit als Geschäftsführer des MTV von 1817 zu Ende.

Ich habe mich entschlossen diese Aufgabe in andere Hände zu geben.

Die Gründe für diese Entscheidung sind in meiner persönlichen und gesundheitlichen Situation begründet.

Ich hatte in all den Jahren eine schöne Zeit und habe mich bei der Wahrnehmung des Aufgabenbereiches sehr wohl gefühlt, dabei viele Menschen und somit auch Charaktere kennenlernen dürfen.

Nun ist es aber an der Zeit an mich selbst zu denken und außerdem muss auch einmal Schluss sein.

Ich wünsche meinem Nachfolger ebenso viel Spaß und Freude an der Tätigkeit wie ich es hatte.

Da ich auch weiterhin im Vorstand des Hauptvereins mitarbeite und auch noch im Förderverein engagiert bin, sind die guten Wünsche an diese Gremien überflüssig, denn ich bin ja noch ein Teil dieses Räderwerks.

Also nochmals vielen Dank für die vielen Jahre einer guten und harmonischen Zusammenarbeit.

Franz Westenberger

Der Neue:

Einige Ältere kennen mich vielleicht noch aus der Jugendabteilung des MTV 1817. Von Juni 1974 bis August 1979 spielte ich auf der 1817 Fussball und hatte den Sprung in die Aktiven geschafft, als ich zum Saisonstart zur Bundeswehr musste. Nach meiner Rückkehr 1981 musste ich meine Karriere leider beenden. Im Juni 2011 kam ich dann zurück und war bis Juni 2016 Jugendleiter der Fussballabteilung und ab April 2012 Beisitzer im Hauptvorstand dem ich bis heute angehöre und in Sachen EDV, Internetseiten etc. unterstütze. So habe ich auch die fast 9 Jahre von Franz als Geschäftsführer begleitet und unterstützt. Lieber Franz, Vielen Dank für Deine hervorragende Arbeit auf der Geschäftsstelle, denn die Übernahme war aufgrund Deiner Arbeit ohne Probleme und Hindernisse Übergangslos möglich.

Stephan Licht



URKUNDE

Mainzer Turnverein 1817 e. V.

Der Verein belegte beim

Sportabzeichen-Wettbewerb 2019

in der Gruppe IV den 6. Platz.

In Anerkennung verleihen wir diese Urkunde.



Mainz, August 2020

Klaus Kuhn
Komm. Präsident

Sport- und Spielcamp 2020

Trotz Corona fand in enger Abstimmung mit dem Sport- und Jugendamt auch das 27. Sportcamp auf unserer Anlage statt.

Mit einem etwas veränderten Programm, reduzierter Gruppengröße, kleinerer Gesamtteilnehmerzahl und größtmöglicher Hygiene lief alles reibungslos ab. Riesenkompliment auch an die Kinder, die sich vorbildlich verhielten und in der besonderen Situation großartig mithalfen, dass das Sportcamp 2020 wieder ein voller Erfolg wurde.

100 Teilnehmer zwischen 6 und 14 Jahren, zusammen mit ihren Freunden aufgeteilt in sieben altersgerechte Gruppen in den Farben Rot, Blau, Grün, Gelb, Weiß, Orange und Pink konnten in der Woche vom 10. bis zum 14. August ausprobieren, was man bei 1817 sportlich so alles machen kann!

Die Abteilungen Turnen, Fußball, Tennis, Handball, Fechten und Volleyball hatten sich viele Übungen und Spielformen in ihren Sportarten für die verschiedenen Altersstufen ausgedacht. Jede Abteilung war mit mehreren Übungsleitern vor Ort.

Alle zur Verfügung stehenden Sportstätten waren täglich von 9.30 – 16 Uhr komplett belegt: großes und kleines Fußballfeld sowie Tennis- und Volleyballanlage waren voller kleiner und etwas größerer Sportler.

Alle 90 Minuten wechselten die Gruppen die Station und damit die Sportart. Das Wetter spielte gottseidank mit und erlaubte ein volles Programm im Freien, denn in die gegenüberliegende Sporthalle der Gutenbergschule konnten wir coronabedingt nicht und auch beim Mittagessen arbeiteten wir im Schichtbetrieb, um die Hygiene-Bestimmungen einzuhalten.

Leider fiel auch der Schwimmtag im Rebstockbad der Pandemie zum Opfer, allerdings hatten wohl die meisten mit dem zusätzlichen Sporttag auf der Anlage kein Problem.





Während des anstrengenden Tages war ausreichend für
Verpflegung gesorgt: Bananen, Müsliriegel, Wasser
ohne Limit, leckeres Mittagessen und zum Abschluss

des Tages noch ein Eis als Belohnung ließen alle bei
Kräften und motiviert bleiben.



Jede Gruppe hatte in jeder Sportart eine Trainings- und eine Spieleinheit, in der Punkte vergeben wurden. Nach einer Woche hatte also jeder in seiner Gruppe Punkte bei den verschiedenen Sportarten auf sein Konto gesammelt. Das Gute war, wenn es in einem Sport nicht so geklappt hatte, konnte man das in einem anderen wieder ausgleichen.

Da wir die Gruppen nicht beliebig untereinander mischen durften, passten wir die traditionellen Abschluss-Staffeln und die Wertungen entsprechend an und prämierten am Freitag schließlich in jeder Gruppe sowohl die Gesamtsieger als auch die Jahrgangsbesten mit Pokalen, Medaillen und persönlichen Urkunden.

Großer Dank an alle hochengagierten Helfer und an alle Teilnehmer, die diese Woche möglich gemacht haben. Und weiterer Dank für die gute Kommunikation und finanzielle Unterstützung des Jugendamtes der Stadt Mainz.

Während ich das schreibe, spitzt sich die „Coronakrise“ gerade zu. Ein weiterer, noch schärferer Lockdown verhindert aktuell jeden Freizeitsport, unsere Anlage liegt brach!



So kann es nicht weiter gehen!

Das Sportcamp hat 27 Jahre ununterbrochen stattfinden können und ist zu einem festen und wichtigen Termin für unseren Nachwuchs geworden! Auch das **28. Sport- und Spielcamp** wird ein Erfolg werden. Wir stecken wie immer alle Energie in die Planung und Vorbereitung.

Heute in 18 Wochen, vom **23. bis zum 28. August** findet es in der letzten Ferienwoche auf seinem angestammten Platz bei 1817 statt. Wenn es uns in diesen weiteren über 4 Monaten nicht gelingt, bessere Lösungen als „Lockdown“ zu finden, dann wird es zappenduster...

Stand heute liegen bereits 61 Anmeldungen vor, 120 Plätze haben wir. Zögern Sie nicht, Ihr Kind anzumelden, wir sind zuversichtlich, dass alles gut wird!

Informationen und Anmeldeformulare erhalten Sie über home@volkerwiegand.de oder in unserer 1817-Geschäftsstelle.

Volker Wiegand

Qualität, die sich rechnet !



HEILMANN GMBH

Heizung – Lüftung - Sanitär
Klima- und Kältetechnik
Komplette Badsanierung aus
einer Hand

An der Brunnenstube 16 55120 Mainz-Mombach
Telefon: 06131/681035 Internet: www.heilmann-mainz.de

Unsere Anni ist 90!

Neben dem von Corona geprägten Jahr möchte ich noch gerne über ein besonderes Ereignis des Jahres berichten, welches nahezu ohne Corona-Einschränkungen stattfinden konnte. Ein besonderes Mitglied hatte Geburtstag: Unsere Anni Peters. Trotz Ihres stolzen Alters ist Sie immer noch sehr aktiv und nutzt viele Gymnastik-, Lauf- und Fitnessangebote des Vereins.

Hauptvorstand, Turnabteilung und Männerturnriege dachten sich zur Geburtstagsfeier etwas ganz Besonderes aus. Am sonnigen Dienstagspätnachmittag des 21. Juli fuhr auf der Schillstraße in Richtung Stahlbergstraße ein besonderes Gefährt, das den restlichen Verkehr etwas behinderte: Ein Barren mit Sprungbrett und Matten gefahren von Oli und Robin.

Der Grünstreifen inmitten der Stahlbergstraße stellte sich als optimale Location für unser Geburtstagsturnen heraus. Trotz coronabedingtem Trainingsrückstand zeigten dann 6 Turner der Männerriege tolle Übungen. Mit dabei war natürlich unser Turnvorstandsmitglied und Anni's Sohn Horst. Der tosende Applaus der auf dem Bordstein versammelten Geburtstagsgäste und eines stets größer werdenden Publikums aus Passanten und Anwohnern motivierte uns Turner natürlich zusätzlich. Liebe Anni, es war uns große Ehre, Dir an diesem besonderen Tag eine Freude bereiten zu können.

Rüdiger Ulrich





Die Vorstandsmitglieder Rüdiger Ulrich und Hans-Rudolf Aßelmeyer gratulieren im Namen des Vereins.





RSG- Bericht 2020

Wie wohl in allen Bereichen des Lebens, war auch turnerisch gesehen, das Jahr 2020 ein besonderes Jahr. Aber, beginnen wir am Anfang des Jahres, als wir noch nichts von den außergewöhnlichen Herausforderungen wussten, die das Jahr 2020 für uns bereithielt.

Unsere Vorbereitungen liefen Anfang des Jahres auf Hochturnen, denn, am 8. März standen die Gaumeisterschaften auf dem Terminkalender. In diesem Jahr fanden die ersten Meisterschaften in Hechtsheim statt. Gerade bei dem ersten Wettkampf in der Wettkampf- Saison, sind die Mädchen besonders aufgeregt. Und auch wir Trainer sind gespannt, wie die Übungen beim Kampfgericht ankommen und die Gymnastinnen sich in der Wettkampfsituation präsentieren. So sehen wir die Gaumeisterschaften auch als erste Erprobung, um dann die Choreografien und Elemente anzupassen und zu optimieren.

Unsere jüngste Gymnastin Leonie Brantzen belegte an ihrem ersten Wettkampf den 3. Platz. Sie konnte stolz auf sich sein, denn man benötigt großen Mut vor einem großen Kampfgericht und Publikum alleine eine Übung zu präsentieren.

Alissa Chursyn und Lia Kunej starteten in den KWK 7 mit zwei Übungen. Sie zeigten eine Übung ohne Handgerät und eine mit Seil. Besonders in den Seilübungen konnten sie saubere Elemente zeigen. Sie wurden belohnt und Lia konnte stolz mit einem 2. Platz und Alissa mit dem 3. Platz aus ihrem ersten Wettkampf gehen.

Selina Politino trat in der Kinderwettkampfklasse der 8-Jährigen an. Sie musste schon drei Übungen den Kampfrichterinnen zeigen. Durch ihre solide Leistung in ihrer ohne- Handgerät- Übung, mit dem Ball und dem Reifen konnte sie ebenfalls den 2. Platz belegen. Den 2. Platz erturnte sich auch Anastasia Korkhin der

KWK 9. Sie zeigte ordentlich geturnte Übungen ohne Handgerät und mit den Keulen. In der KLK 8, der Kinderleistungsklasse, kämpfte Katharina Chursyn gegen eine starke Konkurrenz. Insbesondere mit dem Ball und ohne Handgerät konnte sie ihre Leistung abrufen und in diesen Übungen ein gutes Ergebnis zeigen.





Jana Brantzen qualifizierte sich mit ihrer Leistung bei den Gaumeisterschaften für die Landesmeisterschaften (die dann leider aufgrund von Corona nicht mehr stattfinden konnten).

In der Schülerinnenwettkampfklasse gingen vom MTV drei Gymnastinnen an den Start. Elina Szabo konnte die Kampfrichter v. a. mit einer ausdrucksstarken und sauber geturnten Übung ohne Handgerät überzeugen und erkämpfte sich damit einen Platz unter den ersten Fünf. Sian Cha und Emilia Rossello haben sich trotz einiger Fehler mit Handgeräten, Seil und Keulen, durch den Wettkampf gebissen und belegten jeweils den 7. und den 8. Platz.

Ekaterina Sazontova und Anya Zhu starteten beide in der Jugendwettkampfklasse und erreichten die Plätze zwei und drei. Sie kämpften sich nach einem unsicheren Beginn in den Wettkampf hinein.

In der Freien Wettkampfklasse belegte Selma Zukic einen dritten Platz mit einer schönen Reifenübung.

Der Mainzer Turnverein war auch mit zwei Gruppen in der Schüler- und in der Freien Wettkampfklasse vertreten. Elisabeth, Elena, Mina, Mia, Emilia, Elena und Sian zeigten mit fünf Bällen vor allem im zweiten Durchgang eine deutliche Steigerung.

Die Gruppe der Freien Wettkampfklasse mit den Gymnastinnen Bianca, Katrin, Jeannine, Johanna, Judith, Elisa und Fabienne präsentierte ebenfalls eine



Kür mit fünf Bällen. Die Choreografie der Ballübung stammt von den Gymnastinnen selbst und wurde mit Hilfe der Trainerinnen abgerundet.

Mit Zuversicht und Motivation, wollten wir uns nach den Gaumeisterschaften an die Arbeit machen, um uns gut auf die Rheinhessen-Meisterschaft vorzubereiten.

Doch bevor diese stattfinden konnten, macht uns der Lockdown einen Strich durch die Rechnung und nicht nur die Vorbereitung fiel ins Wasser, sondern auch alle geplanten Wettkämpfe.

Aber noch viel einschneidender war, dass auch unser Training pausieren musste. Die ersten Wochen gönnten wir uns eine Pause, starteten dann jedoch wieder durch. Zumindest auf digitaler Ebene und in den Wohn- und Kinderzimmern unserer Mädels. Wir merkten schnell, dass uns die räumliche Umstellung den Spaß, die Motivation und den Trainingswillen nicht nehmen konnte. Wir erstellten eine digitale Pinnwand mit Wochenaufgaben für die unterschiedlichen Altersgruppen unserer Gymnastinnen. So entstand über

die Wochen hinweg eine tolle Sammlung der verschiedensten Videos zu Körper- und Gerätetechnik, mit sogar selbst gedrehten Erklärvideos zur Gerätetechnik.

Besonders toll, haben die Mädchen die kreativen Aufgaben gelöst. Mit Bildern und kurzen Videos aus den Zimmern, Gärten oder auf der Straße, haben uns die Gymnastinnen auf dem Laufenden gehalten und uns ihre neuen Elemente präsentiert.

Als wir die Nachricht erhielten, dass wir unter strengen Abstands- und Hygieneregeln, wieder in der Halle trainieren dürfen, war die Freude trotz allem groß. Wir mussten die Anzahl der Gymnastinnen in den Trainingsgruppen deutlich reduzieren und die Halle in Trainingsbereiche einteilen, um sicher üben zu dürfen. Doch war auch das keine große Hürde, denn die Freude endlich wieder „richtig“ trainieren zu können, war größer. Wir nutzen die Sommermonate zur effektiven Vorbereitung für die kommende Saison. Leider wurde dies durch die nächsten Einschränkungen im November gestoppt.



Seit November haben wir uns dann, auf Grund der neuen Situation, ins Online-Training eingearbeitet. So bieten wir inzwischen dreimal- wöchentlich für die diversen Altersgruppen digitales Training an. Die Mädchen machen begeistert mit und es ist toll zu sehen, wie man auch zu Hause Platz findet sich zu dehnen, kleine Choreografien einzuüben oder Ballett zu machen. Es gibt doch einige Möglichkeiten auch zu Hause Rhythmische Sportgymnastik auszuüben, zumindest in rudimentärer Form. Aber nicht nur die Bewegung, sondern auch das Sehen seiner Freundinnen und Vereinskameradinnen, ist für die Mädchen ein freudiges Erlebnis.

Ich bin beeindruckt, mit welcher Bereitschaft und Selbstverständlichkeit sogar unsere jüngsten Gymnastinnen das Online-Training annehmen, absolvieren und fleißig die Übungen ausführen.

Da unser geliebtes Seibersbach-Wochenende dieses Jahr leider ohne uns stattfinden musste, haben wir kurzer Hand, selbst eine besondere Aktion geplant.

Am 3.10. hat unser Trainingstag in der Halle des Gutenberg- Gymnasiums stattgefunden.

Über den Vor- und Nachmittag hinweg wurden in unterschiedlichen Zusammensetzungen Körper- und Gerätetechniken ausprobiert und geübt.

Es wurde an Übungen herumgebastelt, neue Choreografien erlernt, neues Trainingsequipment erprobt und an der Ausführung und der Präsenz gearbeitet. Aber auch Partnerübungen mit älteren und jüngeren Gymnastinnen bereiteten den Mädchen großen Spaß. Zum Abschluss wurde ein RSG-Parcours aufgebaut, den die Mädels mit Bravour meisterten.

Unser Trainingstag war rundum erfolgreich: Es wurde fleißig trainiert, aber auch Zeit zum gemeinsamen Essen und Unterhalten gefunden.

Mein Dankeschön gilt dieses Jahr allen Beteiligten:

Den Eltern, die sich oft um die technischen Gegebenheiten kümmern müssen, damit Ihre Töchter überhaupt am Training teilnehmen können.

An die Trainerinnen, Natascha, Chantal, Katharina, Katrin und Marion, die mit viel Engagement und Herz das Training, unabhängig ob in der Halle oder vor dem Bildschirm zu Hause, ein abwechslungsreiches und effektives Training gestalten.

Und zu Guter Letzt den Gymnastinnen, die aus dieser ungewohnten Situation, das Beste machen und uns bei jedem (Online-) Training zeigen, dass sich der Aufwand lohnt.

Dieses besondere Jahr steckte voller Herausforderungen, doch zeigte es uns auch, dass wir sie zusammen meistern können, neue Wege finden und uns „sportlich“ nicht aufhalten lassen.

Ich hoffe sehr, dass wir uns alle bald wieder „live“ in der Halle sehen können und bin gespannt, was das nächste Jahr für uns bereithält.

Einladung zur Abteilungsversammlung der Turnabteilung

am Donnerstag, dem 04. November 2021

Zeit: 19.30 Uhr Ort: Vereinsheim 1817

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Bericht des Abteilungsleiters
- TOP 3 Bericht der Fachwarte
- TOP 4 Bericht des Kassenwartes
- TOP 5 Aussprache zu den Berichten
- TOP 6 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 7 Entlastung des Abteilungsvorstands
- TOP 8 Neuwahl des Abteilungsvorstands
- TOP 9 Anträge
- TOP10 Verschiedenes

Wir freuen uns, möglichst viele Mitglieder der Turnabteilung begrüßen zu dürfen!!

Mit sportlichem Turnergruß

Rüdiger Ulrich
Abteilungsleiter Turnen/Gymnastik

Gerätturnen weiblich

Jahresrückblick 2020

Zu Beginn des Jahres hatte noch keiner geahnt, vor welchen Herausforderungen wir 2020 stehen werden und so haben unsere Turnerinnen im Allgemeinen Turnen und unsere Wettkampfturnerinnen sich neue Ziele gesteckt und diese verfolgt. Unsere jüngsten Wettkampfturnerinnen bereiteten sich bereits ab Januar auf die Minimeisterschaften vor und studierten fleißig die Übungsabfolgen ein. Räder, Handstände, Umschwünge am Reck und Bocksprünge sollten möglichst kraftvoll und mit Eleganz präsentiert werden. Turnusgemäß hätten die Pflicht- und Kürturnerinnen noch ein wenig mehr Zeit für die Vorbereitung und trainierten intensiv an den neu erworbenen Turnelementen.

Überrascht und überrollt wurden wir dann von der dynamischen Entwicklung der Corona Pandemie und nur einen Tag vor der Austragung der Minimeisterschaft im März musste diese abgesagt werden. Kurze Zeit



später kam der erste Lockdown und der komplette Sportbetrieb musste eingestellt werden.

Im selben Monat noch haben die Trainer dann ein Online Training gestartet. Schon unsere ganz kleinen Turnerinnen vom allgemeinen Turnen bis zu unseren ältesten Turnerinnen konnten an regelmäßig stattfindenden Angeboten teilnehmen. Das war für alle sehr ungewohnt, aber auch eine neue Erfahrung, die ihre Vorteile hatte.

Nachdem sich im Mai ankündigte, dass ein Treffen der Sportgruppen im Außenbereich wieder möglich sein würde, gab es zunächst viel Arbeit für die Trainer und Übungsleiter alles zu organisieren, vor allem die strengen Hygienebedingungen und Kontaktbeschränkungen mussten immer wieder neu angepasst und umgesetzt werden.

Die Mädels hatten dann ab Ende Mai endlich die Möglichkeit sich wieder zu sehen, die Freude war riesig.



Ab sofort konnte bei trockenem Wetter in Kleingruppen ein Training stattfinden. Die Turnmatten, Gymnastikmatten mussten sich die Turnerinnen selbst mitbringen, Kleingeräte haben wir zu Verfügung gestellt. Natürlich musste alles vor und nach Benutzung desinfiziert werden und das sollte nun auf längere Zeit eine Routine werden, die uns bis Jahresende begleitet hat.

Ob allgemeines Turnen oder Wettkampfturnen, ab jetzt fand alles auf dem Sportplatz statt. Mit unseren neuen Pullis, die wir für die Mädels angeschafft hatten, waren wir auch für jedes Wetter gerüstet und haben eine gute Figur gemacht. Natürlich hatten sich alle gewünscht

auch wieder in der Turnhalle an den Geräten zu turnen, aber da die Schulen die Turnhallen als große Klassenräume benötigten, war das bis zu den Sommerferien leider nicht möglich.

Nach den Sommerferien war es dann für alle so weit. Die Turnhalle durfte bei geöffneten Hallentüren wieder benutzt werden und die Mädels konnten in Kleingruppen wieder an den Geräten trainieren. Sehr aufwendig war für die Trainer das ständige Anpassen der Gruppengröße, informieren über die aktuellen Hygienebestimmungen /Kontaktbeschränkungen um deren Umsetzung zu 100% zu gewährleisten.





Anwesenheitslisten mit Kontaktdaten mussten geführt werden, um diese im Bedarfsfall jederzeit griffbereit zu haben. Auch wenn die Turnerinnen nicht zu ihren gewohnten Wochenstunden trainieren konnten, hatten doch alle zumindest einmal in der Woche die Möglichkeit wieder zu trainieren. Das war sehr schön, vor allem, weil wir ja so lange darauf warten mussten. Die Stimmung war bestens.

Auch wenn die ständigen Putz- und Desinfizierungsmaßnahmen nach jedem Gerätwechsel einiges an Zeit beanspruchte, haben sich alle Beteiligten schnell daran gewöhnt. Eine Turnerin erzählte mir sogar wie schön das mit dem Putzen wäre, da sie dies zu Hause nicht machen dürfte. Was sagt man dazu?

Zum jetzigen Zeitpunkt war bereits klar, es wird keinen Wettkampf, kein Turnfest und keine Vereinsmeisterschaft geben. Aber immerhin hatten wir noch die Möglichkeit unsere jährlich stattfindende Sportfreizeit in Seibersbach stattfinden zu lassen. Hier allerdings auch mit Einschränkungen in der Personenzahl. Schweren Herzens haben wir erstmalig unsere jüngsten Turnerinnen nicht mitnehmen können. Zahlenmäßig und auch die Umsetzung des Hygienekonzeptes ließen da keine Möglichkeit. Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr alle wieder mitnehmen können.

Diejenigen, die 2020 in Seibersbach dabei waren, hatten



TEXTIL-LAUTENSCHLÄGER OHG

GROSS- UND EINZELHANDEL IN BERUFSKLEIDUNG UND ARBEITSSCHUTZ
mit eigener Stickerei



E-Mail: info@lautenschlaeger-berufskleidung.de

Telefon: Zentrale: 06131 / 46517-0



ZENTRALE

55124 Mainz - Am Sägewerk 5a

Mo – Fr 8.00 – 16.00 Uhr

- Lager
- Büro
- Sicherheitsschuhe
- PSA-Artikel
- etc.



FILIALE

55116 Mainz - Stadthausstraße 4

Mo – Fr 9.30 – 18.30 Uhr
Sa 10.00 - 16.00 Uhr

- Sicherheitsschuhe
- PSA-Artikel
- Kleidung für alle Berufssparten:
z.B. - Medizin, Pflege
- Koch, Gastro
- Handwerk, Service
- Zunft

TEXTIL - VEREDELUNG

Stickerei



Aufdruck

Stickerei direkt
Namens-Etiketten
Firmen-Etiketten

Aufdruck





dann tatsächlich unser letztes Training im Jahr in der Turnhalle werden. Zunächst wurden die Gruppengrößen noch den aktuellen Bestimmungen angepasst. In einer Gruppe durften noch 4 Turnerinnen zeitgleich trainiert werden, aber kaum stand der neue Plan, hieß es ab November wieder kein Sport mehr in der Halle oder auf dem Platz.

Für einige Gruppen ging es dann erstmal in eine Pause, andere haben auf den Onlineerfahrungen aus dem Frühjahr aufgebaut und Training über ZOOM angeboten oder die Turnerinnen mit Trainingsplänen und Aufgaben versorgt.

Erst im Januar 2020 hatten wir über die Rewe Aktion „Scheine für Vereine“ einige Prämien für unseren

ein erlebnisreiches Wochenende mit vielen Highlights. Neben dem Training auf dem Airtrack (diesen hatten wir extra für die Wochenendfahrt ausgeliehen und den Transport organisiert) hatte Sirine auch ein umfangreiches Tanzangebot ausgearbeitet. Karin und Matthias übernahmen mehrere Bastelangebote, die große und kleine Menschen wieder mal begeistert haben. Eine Nachtwanderung darf natürlich bei einer Wochenendfreizeit nicht fehlen, hier hatten sich die Jungs etwas ganz Besonderes ausgedacht, über das die Mädels vermutlich noch lange erzählen und auch zu lachen haben (im Nachhinein). Herzlichen Dank dafür.

Ende Oktober sollte es



Turnbetrieb erhalten, jetzt freuen wir uns über ein Remake dieser Aktion.

Also haben wir, soweit das im Lockdown möglich war, unsere Turnmitglieder kontaktiert und dazu aufgerufen fleißig „Vereins-scheine“ bei jedem Einkauf bei Rewe zu sammeln und den Code auf den Mainzer Turnverein v. 1817 zu registrieren, bzw. uns die Vereins-scheine zukommen zu lassen.

Alles nicht so einfach, weil man ja niemanden treffen durfte. Daher haben wir wie viele andere Vereine auch, bei den umliegenden Rewe Märkten angefragt, ob wir Sammelboxen aufstellen dürfen. Die Mühe hatte sich gelohnt und so konnten wir nicht nur unseren Mitgliedern sagen wo sie die Vereins-scheine für uns abgeben konnten, sondern auch in unserem Einzugsgebiet für uns werben und um Unterstützung bitten. Schließlich können die Vereins-scheine gegen Prämien eingelöst werden und so ist es dem Verein möglich, trotz der



schwierigen Lage, neue Kleingeräte und Geräte anzuschaffen.

Ein ganz besonderer Dank geht an alle Mitglieder und Nichtmitglieder, die uns so fleißig unterstützt haben, herzlichen Dank besonders an alle Rewe Mitarbeiter, wir sind von so viel Unterstützung sehr gerührt. Danke an die fleißigen Helfer, die alle paar Tage die Boxen geleert haben und danke an alle, die so fleißig die Codes gescannt haben.

Am Ende des Jahres konnten wir 8316 Vereins-scheine

sammeln und für verschiedene Gruppen neue Kleingeräte bestellen. Wir freuen uns riesig und sind schon sehr gespannt auf eure Gesichter, wenn ihr die bestellten Sachen sehen könnt.

Das Jahr ging nun ohne Turnschau mit Nikolaus und Weihnachtsfeiern in den Gruppen zu Ende. Wir starten dennoch mit viel Motivation ins neue Jahr und der Hoffnung 2021 wieder zusammenzukommen und gemeinsam Sport treiben zu dürfen.

Vielleicht ist noch ein wenig Geduld gefragt, auf jeden Fall wir sind bereit und freuen uns auf euch.

Manuela Weiler

Sportwochenende Seibersbach 2020 in Coronazeiten

Intensiv haben wir überlegt ob das traditionelle Sport und Freizeitwochenende für unsere Jugend im Jahr 2020 durchzuführen sei, war doch Termin schon lange vor dem Ausbruch der Pandemie vereinbart und verkündet worden.

Ist es überhaupt möglich unter den geltenden Hygienemaßnahmen und sonstigen Auflagen ein fröhliches und gemeinschaftliches Miteinander über drei Tage darzustellen und gleichzeitig die Gesundheit der Teilnehmer nicht zu gefährden?

Im Nachhinein betrachtet kann dies nur mit einem klaren „Ja“ beantwortet werden. Es war nicht wie in den unbeschwerten Jahren zuvor. Es war anders und es war trotzdem, oder genau deshalb, für alle Teilnehmer so beeindruckend schön und so etwas ganz Besonderes in dieser Zeit.

Der Dank gebührt allen Teilnehmern. Alle die dabei waren haben sich zu jeder Zeit äußerst rücksichtsvoll und diszipliniert verhalten, haben Verständnis gezeigt für alle Auflagen, Ver- und Gebote. Eine wirkliche

Gemeinschaft.

So bleiben uns die Tage vom 02. bis 04. Oktober 2020 als außergewöhnliches Ereignis in Erinnerung, die uns ermutigt haben auch in diesem Jahr wieder ein Wochenende in Seibersbach anzubieten.

Ob es dann wirklich stattfinden kann, steht derzeit allerdings noch in den Sternen.....

Horst Peters

Gerrätturnen männlich

Wie auch bei den anderen Gruppen, wurde unser freitägliches Gerrätturnen durch Corona größtenteils unterbunden.

Anfang März entstanden die ersten Diskussionen im Kreise der Trainer, ob man das Turnen absagen sollte. Diese Entscheidung wurde uns dann aber durch die ersten Regularien und den ersten Lockdown abgenommen.

Anfang August war es dann nach den Sommerferien soweit, dass wir wieder loslegen konnten. Leider gestaltete sich der Start etwas schwierig da zu dieser Zeit Studientermine und Klausuren von Jannik und mir mit dem Training zusammenfielen. Dennoch starteten wir endlich wieder.

Eine ganz neue Situation und für alle war es eine Umstellung nun beispielsweise die Geräte zu desinfizieren und sich an die neuen Regeln zu gewöhnen. Die Kinder waren aber vor allem froh sich mal wieder zu bewegen, ihre Kameraden zu sehen und in der Halle zu sein.

Während dieser Zeit konnten wir sogar Zuwachs verzeichnen. Allerdings war dies schwieriger als gedacht, da nur eine bestimmte Anzahl an Turnern in der Halle sein durfte.

Die Zeit, in der wir turnen durften, war dann schneller wieder vorbei, als sie angefangen hatte. Im November

wurden die Hallen wieder dicht gemacht. Somit habe ich angefangen, den Jungs kleine Videos zum Heimtraining aufzunehmen. In diesen Videos sollten die verschiedenen Körper- und Muskelpartien trainiert werden, sodass nach dem Lockdown nicht alle Muskeln wieder verschwunden sind. Diese Videos führte ich dann mit der Unterstützung von Jannik zum Anfang des Jahres fort.

Es bleibt allerdings sehr schwierig die Motivation hochzuhalten, da die Jungs jetzt auch schon ein halbes Jahr nicht mehr in der Halle standen.

Ich denke, dass wir alle wieder gerne in die Halle wollen. Doch bis dahin, versuchen wir uns zu Hause fit zu halten.

Robin Ulrich



ELEKTRO



LICHT



KOMMUNIKATION



SICHERHEIT



KOMFORT



KUNDENDIENST & Co

GRÜNEWALD

SYSTEM-ELEKTRIK

ALLES FÜR STROM

Schönbornstraße 7a ■ 55116 Mainz ■ T. 06131-224407 ■ F. 06131-223693
www.gruenewald-system-elektrik.de ■ info@gruenewald-system-elektrik.de

Leichtathletik im Jahr 2020

Das Jahr 2020 ist wahrhaftig kein Jahr , über das man einen Jubelartikel schreiben könnte. Wir Leichtathleten haben versucht, das Beste draus zu machen.

Es fing auch recht ordentlich an. Eefke Klenke, W11. erwies sich beim USC Hallensportfest als beste Teilnehmerin in der der Disziplin Medizinballstoßen.

Es folgten die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften W U16 , am 25.1.2020 in Ludwigshafen. Es war ein großer Medienrummel, da unser neuer 10Kampf Weltmeister Niklas Kaul am Start war. Nochmals Glückwunsch auch vom MTV von 1817. Neben unseren Kugelstoßerinnen Neele Klenke und Julia Köhler, hatten wir zum ersten Mal ein weibliches Sprintteam dabei :Clara Offermann, Emily Peinelt, Clara Ziegler und Pola Schultz. Es reichte nicht zu vorderen Plätzen, es sollte aber der Anfang



Neele, Yanik und Sena

eines Sprintteams mit einer 4x100m Staffel sein. Clara Offermann stellte sich auch der 60m Hürden Konkurrenz. Im Kugelstoßen belegten Neele Klenke und Julia Köhler in einer super starken Konkurrenz Platz vier und fünf und das war nur der Anfang im Jahr 2020.

Unsere beiden wackeren Senioren, Rüdiger Lademann ,M40, und Georg Krebs , M70, starteten am 8. Februar beim Senioren Hallensportfest in Ludwigshafen. Rüdiger siegte und Georg war froh wieder an die 10m gestoßen zu haben.

Dann folgte das Jahr der ausgefallenen Wettkämpfe, was uns aber nicht davon abhielt weiter kräftig zu trainieren. Die Leichtathletikgruppe wurde immer größer und umfasste bis zum 2. Lockdown 21 Mädchen und 2 Jungs.

Mittlerweile hatten wir uns ein neues Wurfelfeld ausgesucht, den Landwehrweg neben der Bundeswehr. Anbei ein paar Fotos.



Neele mit Hannes



vl. vorne Clara Offermann, Franzi Baumhäkel, Hannah Steinbrenner und Hannes Neugebauer, hinten vl Neele Klenke, Clara Ziegler und Carolin Grötschel.



Unsere Challenge Kandidaten v.links Hannah Steinbrenner, Pola Schultz, Emily Peinelt und Carolin Grötschel.



Hier die jüngere Truppe am Pfarrer-Becker-Steig v.links Charlotte Spars-Bardong, Maira Kordy-Pedraza, Kiana Baran, Eefke Klenke und Greta Verse, die uns leider in Richtung Heidelberg verlassen hat.

Auch haben wir eine Challenge an dem Pfarrer Becker Steig durchgeführt. Stufe für Stufe....



Sportangebot Mainzer

TURNEN - GYMNASTIK - FITNESS

Turnen						
Übungstunde	Zielgruppe	Tag	Uhrzeit	Ort		
Eltern- und Kind-Turnen	m/w bis 3 Jahre	Di	16:00 - 17:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Kinderturnen	m/w 3 - 6 Jahre	Di	17:00 - 18:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Gerätturnen weiblich	:Purzelriege	w 5 - 8 Jahre	Mo	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	:Allgemeines Gerätturnen	w 8 - 10 Jahre	Mo	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	:Allgemeines Gerätturnen	w 10 - 14 Jahre	Mo	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	:Wettkampferätturnen	w 5 - 16 Jahre	Di	17:15 - 19:45	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
	:Hinführung z. Wettkampftur	w 5 - 7 Jahre	Di	17:15 - 19:15	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	:Wettkampferätturnen	w 5 - 16 Jahre	Do	17:15 - 19:15	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	:Sondertraining	w 5 - 16 Jahre	Fr	17:00 - 19:30	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	:Wettkampferätturnen	w 5 - 16 Jahre	Sa	09:30 - 12:30	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
Gerätturnen männlich	:Aktive	m 17 - 99 Jahre	Mo	19:00 - 21:30	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
	:Leistungsriege	m 5 - 16 Jahre	Mi	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
	:Allgem. Turnen	m 5 - 9 Jahre	Fr	17:15 - 18:30	Gutenberg-Gymnasium	Beide Hallen
	:Leistungsriege	m 5 - 9 Jahre	Fr	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Beide Hallen
	:Leistungsriege	m 14 - 20 Jahre	Fr	17:15 - 21:00	Gutenberg-Gymnasium	Beide Hallen
	:Leistungsriege	m 7 - 16 Jahre	Sa	10:30 - 12:30	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
:Aktive	m/w 17 - 99 Jahre	Fr	19:30 - 21:30	Gutenberg-Gymnasium	Beide Hallen	
Turnen / Gymnastik / Spiele für Altersturner	m 55 - 99 Jahre	Fr	19:30 - 21:30	Gutenberg-Gymnasium	Beide Hallen	
Gymnastik / Fitness / Tanz / Leichtathletik						
Seniorinnen- und Seniorengymnastik	m/w 65 - 99 Jahre	Mo	17:00 - 18:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Konditionsgymnastik	m/w ab 30 Jahre	Mo	18:00 - 19:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Er und Sie - Gymnastik	m/w 45 - 99 Jahre	Mo	19:30 - 21:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Frauen-Gymnastik	w 35 - 99 Jahre	Di	18:00 - 19:30	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Frauen Sport und Spiel	w 30 - 99 Jahre	Di	20:00 - 21:30	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Frauen Bewegung und Tanz	w 18 - 99 Jahre	Di	20:00 - 21:30	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle	
Rücken Fitness	m/w 18 - 99 Jahre	Mi	19:30 - 20:15	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle	
Kinder-Tanz	m/w 6 - 10 Jahre	Do	17:15 - 18:15	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
YOGA Sanft	m/w 18 - 99 Jahre	Fr	19:00 - 20:00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle	
Leichtathletik / Sportabzeichen-Treff						
Leichtathletik	m/w ab 10 Jahre	Mi	17:00 - 18:00	Sportplatz Schillstraße	---	
Leichtathletik	m/w ab 10 Jahre	Fr	16:00 - 17:00	Ludwig-Schwamb-Schule	---	
Leichtathletik	m/w ab 10 Jahre	Fr	17:00 - 18:00	Sportplatz Schillstraße	---	
Sportabzeichen-Treff (Übung u. Abnahme)	m/w 8 - 99 Jahre	Mi	18:00 - 19:30	Sportplatz Schillstraße	---	
Rhythmische Sportgymnastik (RSG)						
Grundschule, SWK Gruppe	w ab 5 Jahre	Mo	17:00 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
JWK / FWK Gruppe, SWK Einzel	w	Mi	17:00 - 20:00	Windmühlenschule	---	
SWK / JWK Gruppe	w	Fr	16:30 - 19:00	Windmühlenschule	---	
FWK Gruppe, alle Altersklassen Einzel	w	Sa	09:30 - 12:30	Windmühlenschule	---	

FUSSBALL			
Zielgruppe	Tag	Uhrzeit	Ort
Alte Herren	Mi	18.30-21.00	MTV-Sportgelände
1. und 2. Mannschaft	Di, Mi, Do, Fr	19.30-21.00	MTV-Sportgelände
A1 - Jugend Jg 99/00	Mo, Di, Do	19.30-21.00	MTV-Sportgelände
B1 - Jugend Jg 01/02	Di, Do	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
B2 - Jugend Jg 01/02	Mo, Do	19.30-21.00	MTV-Sportgelände
C1 - Jugend Jg 03/04	Di, Do, Fr	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
C2 - Jugend Jg 03/04	Mo, Fr	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
C3 - Jugend Jg 03/04	Mo, Do	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
D1 - Jugend Jg 05/06	Mo, Mi (17.30-19.00)	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
D2 - Jugend Jg 05/06	Mo, Fr	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
E1 - Jugend Jg 07/08	Di, Do	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
E2 - Jugend Jg 07/08	Di, Do	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
E3 - Jugend Jg 07/08	Mo, Fr	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
F1 - Jugend Jg 09/10	Mo, Mi	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
F2 - Jugend Jg 09/10	Di, Do	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
G- Jugend Jg 2011 und jünger	Mo	16.30-17.30	MTV-Sportgelände
MU 16	Di, Fr (16.30-18.00)	18.00-19.30	MTV-Sportgelände



Turnverein von 1817 e.V.



HANDBALL

Herren I + II	Dienstag	20.00-21.30	Schloß-Gymnasium
Herren I + II	Donnerstag	20.00-21.30	Schloß-Gymnasium
Damen	Dienstag	18.30-20.00	Schloß-Gymnasium
Damen	Mittwoch	20.00-21.30	Schloß-Gymnasium
E-Jugend	Dienstag	17.00-18.30	Schloß-Gymnasium
E-Jugend	Donnerstag	17.00-18.30	Schloß-Gymnasium
Minis	Mittwoch	16.15-17.45	Schloß-Gymnasium
AG	Mittwoch	14.45-15.45	Feldbergschule
AG	Mittwoch	16.00-17.30	Feldbergschule



BADMINTON

Freizeitsport für Fortgeschrittene	Mo	18.30-20.00	Willigis-Gymnasium	große Halle
Freizeitsport für Fortgeschrittene	Mi	20.15-21.45	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
Training für Anfänger ab 14 Jahre	Do	18.30-19.30	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
Freizeitsport Fortgeschrittene/Anfänger	Do	19.30-22.00	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle

BASKETBALL

Senioren	Di	18.30-22.00	Windmühlenschule
Senioren	Do	18.30-22.00	Windmühlenschule

FECHTEN

Montag (Aufbau- und Präventionstraining)	19:30-21:30	Gutenberg-Gymnasium
Dienstag	17:00-22.00	Ludwig-Schwamb-Schule
Mittwoch	20:00-22.00	Ludwig-Schwamb-Schule
Donnerstag	17.00-22.00	Ludwig-Schwamb-Schule
Freitag	20.00-22.00	Ludwig-Schwamb-Schule



TENNIS

Training der Mannschaften	lt. Aushang Schaukasten Tennisanlage
---------------------------	--------------------------------------



VOLLEYBALL

Hobby Mixed (keine Anfänger)	Mi	19.00-21.00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
Hobby Mixed (keine Anfänger)	Do	20.00-21.30	Ludwig-Schwamb-Schule	Obere Halle

Wenn du denkst es geht nicht mehr, kamen doch Wettkämpfe daher. Der erste Wettkampf war ein Einladungs Sportfest bei Schott, zu dem Neele Klenke eingeladen war.



Dort erzielte Neele die ausgezeichnete Weite von 27,58m im Speerwurf, was uns eine Einladung zum Training bei Schott einbrachte.

Es folgte ein denkwürdiger Auftritt bei den Hessischen U16 Meisterschaften am 29. August in Darmstadt.



Aufrufen zum Wettkampf, Julia und Neele in den roten T-Shirts.

Inmitten der deutschen Wurfelite durften sich Neele Klenke und Julia Köhler beweisen. Neele legte eine tolle Weite von 26,87m im Speerwurf vor, was zum Endkampf



gereicht hätte. Als Gast hatten wir aber nur drei Versuche.

Hier das Einwerfen mit Neeles markantem orangenen Speer. Julia nahm auch am Wettkampf teil, mit 16,57m blieb sie unter ihren Möglichkeiten. Julia und Neele, zu erkennen an den roten T-Shirts.

Es folgte der Diskuswurf. Vorab muss man erwähnen, dass unser Training auf einem Fahrradweg stattgefunden hat. Das zeugt von der Nervenstärke unserer beiden Athletinnen, dort in einer kompletten Diskusanlage (Käfig) anzutreten.



Auf dem Foto, links Julia Köhler daneben Neele Klenke.

Neele qualifizierte sich mit 21,20m und Julia mit 20,90m für den Endkampf, siehe oben, wir waren nur Gast mit drei Versuchen. Julia brachte das Kunststück fertig, den dritten Wurf auf die 26,50m Marke zu werfen, was leider ungültig war aber zum dritten Platz in der starken Konkurrenz gereicht hätte.

Am 12. September bot sich für Hannes Neugebauer seinen ersten Wettkampf zu absolvieren und zwar in Rüsselsheim.

Er belegte einen tollen zweiten Platz im Dreikampf, wobei er mit 38,50m im Ballwurf glänzte. (Hannes zweiter von links)



Und siehe da, am 20. September bot sich uns noch eine Gelegenheit einen Wettkampf zu absolvieren, diesmal in Trebur.

Wir sind dort mit einer kleinen Mannschaft angetreten. Erste Starterin war Jette Breu, W 10, die in ihrem ersten 50m Lauf, den dritten Platz in ihrem Lauf belegte und zwar in 9,11. sec.

Yanik Perez, M14, startete im Kugelstoßen, 7,77m Platz 4 und im Speerwurf 23,29m Platz 3.

Sena Marie Blattner startete im Kugelstoßen und belegte mit sehr guten 7,31m Platz 2. und im Speerwurf mit 21,91m ebenfalls Platz 2. In der Rhein Hessischen Bestenliste steht sie damit jeweils auf Platz 1.

Julia Köhler, W 14, belegte im Kugelstoßen mit sehr guten 8,32m Platz 2.

Zum Abschluss kam Hannes Neugebauer M11, unser neues Wurfass, im Speerwurf. Dort belegte er in der älteren Konkurrenz Platz drei mit ausgezeichneten 21,45m. Rang 1 in der Rhein Hessischen Bestenliste.



Zum Abschluss der Saison stand Late Season in Heidesheim, am 3. Oktober auf dem Programm.

Dort wurde Hammerwurf für W 14 angeboten. Leider kein Speer- und Diskuswurf. So absolvierten Neele, 21,45 m und Julia 18,56m Hammerwerfen.

Im Nachhinein konnte man froh sein, dass überhaupt Wettkämpfe stattgefunden haben.

Trotzdem wurde weiter trainiert, jetzt auf einer Wiese bei der Melancton Gemeinde. Anbei einige Impressionen.

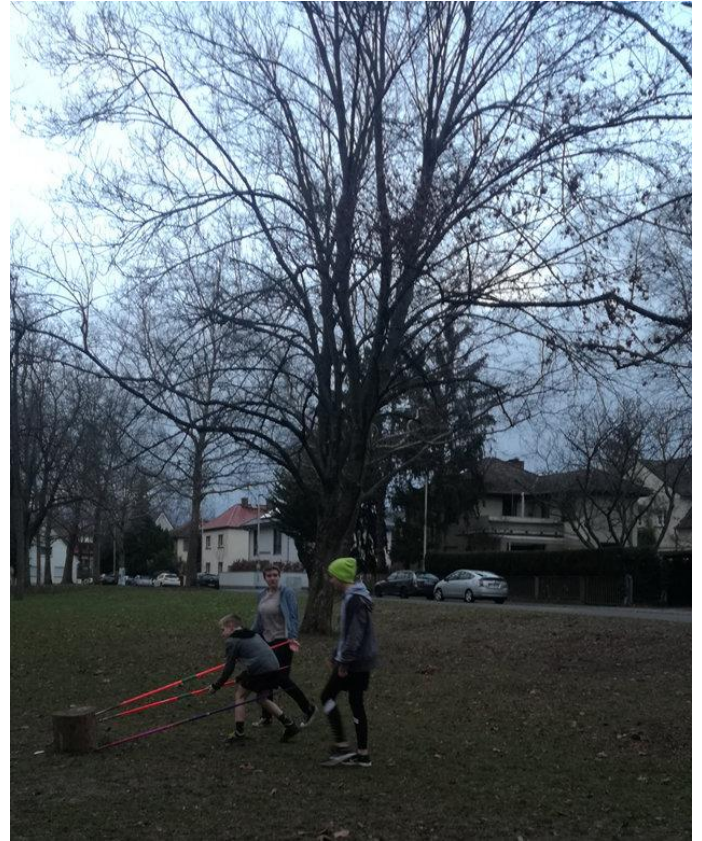
Es war ein unvergesslicher Tag, den wir mit dem Besuch der Hundertwasser Häuser ausklingen ließen.



von links Neele Klenke, Hannes Neugebauer Pola Yanik Perez, Sena, Eefke Klenke, Charlotte Spars-Bardong und Sarah Neugebauer



Auch das gehörte zum Training, Aufwärmen im Schnee mit Ball.



Das war unser Beitrag Corona zu bekämpfen, Hannes, Neele und Julia

Nach dem zweiten Lockdown folgte das erste gemeinsame Training am 10. März 2021 auf dem Platz mit 20 gut gelaunten Kindern / Jugendlichen, froh endlich die Bahn wieder in Besitz zu nehmen.

**MITTWOCH ohne LOTTO
ist wie
Pizza ohne Käse**

**LOTTO – Jeden Mittwoch
Jeden Samstag**



... auch online spielbar. www.lotto-rlp.de

LOTTO
Rheinland-Pfalz
Partner des Sports

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Nähere Infos unter www.lotto-rlp.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

Badminton



Im gewohnten Rahmen konnte unsere Jahreseröffnungsfeier zu Beginn des Jahres 2020 in den Räumlichkeiten der Achatiuskirche stattfinden und uns einen fröhlichen Einstieg in ein nicht ganz so sportliches Jahr ermöglichen...

Trainingsbetrieb 2020

Mit den pandemiebedingten Einschränkungen ab März war ein regulärer Trainingsbetrieb bis zu den Sommerferien leider nicht mehr möglich.

Voller Elan starteten wir dann nach den Sommerferien, unter Beachtung der entsprechenden Hygienemaßnahmen, wieder mit unserem Trainingsbetrieb. Noch bevor die Abteilungsversammlung einberufen werden konnte, musste jedoch der Trainingsbetrieb zunächst auf ein 5-Spieler*innen-Rotationssystem umgestellt und kurz darauf wieder vollständig eingestellt werden.

Unsere alljährliche Vereinsmeisterschaft musste zudem leider zunächst verschoben und letztlich, mit den neuen Einschränkungen seit Herbst, abgesagt werden.



Trainingstag

In diesem Jahr organisierten wir einen internen Trainingstag, der erfreulicherweise gut besucht wurde. Ursprünglich als Vorbereitung für die anstehende Vereinsmeisterschaft geplant, fanden sich Ende Februar 13 Mitglieder der Badmintonabteilung in der Gutenberghalle Mainz zusammen. Sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene fanden dabei Berücksichtigung und alle einte der Muskelkater an den nächsten Tagen.

Gesellige Veranstaltungen im Sommer

Glücklicherweise konnten wir in den Sommerferien unsere beiden, schon fast traditionell stattfindenden, gesellschaftlichen Veranstaltungen durchführen: Eine Radtour sowie unser Sommergrillen. Unsere kleine gemeinsame Fahrradtour endete in diesem Jahr im schönen Bodenheim mit der Einkehr im Weingut Gruber. Gemeinsam konnten wir hier bei bestem Wetter eine nette Abkühlung und eine Stärkung genießen, bevor es dann bei einkehrender Dunkelheit wieder zurück nach Mainz ging.

Das Sommergrillen fand auch in diesem Jahr wieder bei Katharina im Garten statt - unter Beachtung der allgemein geltenden Abstandsregeln konnten zahlreiche Mitglieder das gute Wetter und noch bessere Essen genießen.

Wir hoffen auf bessere sportliche Bedingungen im nächsten Jahr! Ein großer Dank geht in diesen Zeiten an all unsere Mitglieder - wir hoffen, euch in 2021 baldmöglichst alle wieder im Training begrüßen zu dürfen!

~~Einfach~~ Mehrfach ausgezeichnet.



- ♠ Beliebteste Bank ➤
- ♠ Bestes Premium-Konto ➤
- ♠ Bestes Online-Konto ➤
- ♠ Beste Banking-App ➤
- ♠ Beste Bank für das Gemeinwohl ➤
- ♠ Bester Service ➤
- ♠ Beste Beratung ➤
- 😊 Beste Kunden ➤

Alle Infos unter
sparkasse-mainz.de/ausgezeichnet

 Sparkasse
Mainz



Im Jahr 2020 beschäftigten uns vor allem die Corona-Fragen: Was müssen wir tun? Was dürfen wir tun? Was können wir unseren Mitgliedern ermöglichen? Doch eigentlich ist viel mehr passiert. Rückblickend bleibt zu sagen: Corona hat uns alle beschäftigt, geführt und fokussiert. Doch wir haben uns den wechselnden Herausforderungen wieder und wieder gestellt. Und so konnten wir uns - und zwar fast alle - ordentlich weiterentwickeln!

Die beiden großen Schwerpunkte der Fechtabteilung sind der Breitensport und der Leistungssport. Dahinter steckt jedoch viel mehr: Strenggenommen besteht die Abteilung aus sechs Komponenten:

- Fechtabteilung des MTV
- Landesstützpunkt Säbelfechten in Rheinland-Pfalz
- Nachwuchs-Leistungszentrum für den Deutschen Fechter-Bund e. V. (DFB) im Säbelfechten
- Förderverein Fechtfreunde
- Fecht-AGs in Schulen
- Kooperationspartner für die Unifechter (Hochschulsportgruppe)

Jede dieser sechs Komponenten hat seine eigenen Ziele, Aufgaben und Termine. Zu bewältigen ist das nur mit dem Einsatz vieler ehrenamtlicher Helfer, die selbst fast nie in Erscheinung treten. Zusammen haben wir es auch im Jahr 2020 bewältigt und dafür bedanke ich mich ganz herzlich bei allen Mitstreitern.

Zugleich möchte ich denjenigen, die im vergangenen Jahr aufgrund der Corona-Situation zu kurz gekommen sind oder vielleicht gerne mehr Möglichkeiten gehabt hätten, sagen: Es geht weiter! Sobald die Corona-Hürden fallen können, sind wir auch wieder in der Lage ein breiteres Sportangebot anbieten zu können.

Ein Rückblick auf das Jahr 2020 für die Fechtabteilung

Bis Mitte März konnten wir einen nahezu normalen Trainingsbetrieb anbieten, auch wenn sich die dunklen Wolken der nähernden Pandemie immer mehr zeigten. Die Trainer Anton Kirst, Gergő Bujdosó und Eduard Iliescu betreuten die Gruppen in der Halle und nahmen in fast allen Gruppen eine hohe Motivation wahr. Begleitende Lehrgänge zum Erwerb der ersten Lizenzstufe als Obmann (Kampfrichter) und Übungsleiter waren angelaufen und haben das Training bereichert. Wir hoffen, dass wir in diesem Jahr 2021 - wenn auch mit einem Jahr Verspätung - mit den Prüfungen daran anknüpfen können.

Gerade in den Krisenzeiten haben wir feststellen müssen, dass jede Gruppe besondere Aufmerksamkeit braucht, damit sich die Arbeit nicht in Luft auflöst. Dies gilt vor allem beim Nachwuchs. Besonders im ersten Halbjahr 2020 haben wir das gespürt.

So konnten wir mit dem online-Training während des ersten Lockdowns zwar viele, jedoch nicht alle Fechter erreichen. In den Sommerferien haben wir in Zusammenarbeit mit der Stadt Mainz zwei Ferienkarten-Programme angeboten. Wir freuen uns sehr, dass wir als Resonanz darauf, neue Mitglieder gewinnen konnten. Weitere Interessenten konnten wir über das 1817er Sommercamp gewinnen. So gelang es uns, Kinder für den Sport zu begeistern und eine Gruppe motivierter Nachwuchsfechter aufzubauen.

Vom Frühsommer bis in den Herbst hinein, nutzten viele Fechter unser Angebot, mit ausreichend Abstand auf dem MTV von 1817-Platz unter freiem Himmel zu trainieren. Ich hoffe sehr, dass diese Trainingsintervalle ausgereicht haben, um unsere etablierten Mitglieder zu halten und um die notwendige Bindung zu neuen Mitgliedern herzustellen.

Normalerweise sind die von uns ausgerichteten Turniere jährliche Highlights für unsere Abteilung. Im vergangenen Jahr haben wir sowohl unser traditionelles Frühjahresturnier und der Wintercup als auch das neue Robo-Markets-Mannschaftsturnier abgesagt. Der Ausfall hat in unsere finanzielle Planung eine ordentliche Schneise geschlagen, die „freigewordene“ Zeit haben wir genutzt, um uns strukturell zu überlegen, wie uns in den nächsten Jahren aufstellen wollen oder müssen, um den kommenden Herausforderungen begegnen zu können. Die im Leistungssport geforderte Struktur zu den Themen Doping, sexuelle Prävention haben wir nun verankern können und die Abteilungsleitung erweitert.

Mit dem bewährten Team um Andrea Michel (Kasse), Georg Rothe (St. Vorsitz), Gunilla Graudins (Sport), Burkhard Gärtner (Technik) und mir (Svend Berger, Leitung) hat die Abteilungsleitung ihre Schlagkraft nun mit Nicole Thome (St. Vorsitz), Daniela Barth (Presse) und Julia Brozkat (Kinder, sexuelle Prävention) erhöht.

Im November fand unsere jährliche Mitgliederversammlung erstmals in der Geschichte der Abteilung online statt. Die Kasse wurde ordnungsgemäß geprüft und für gut bewertet. An dieser Stelle vielen Dank an Malte Wilfert und Sophia Renz. Ich denke, für das neue Jahr sind wir nun bestens aufgestellt und bereit, alle kommenden Herausforderungen zu meistern:

Landesstützpunkt Fechten Rheinland-Pfalz

Aufgrund der hervorragenden Leistungen unserer Fechter wurden wir im Jahr 2018 vom Landessportbund Rheinland-Pfalz (LSB) erstmals als Landesstützpunkt nominiert. Im Jahr 2020 wurde diese Auszeichnung erneuert - eine tolle Anerkennung für unsere Fechter! Neben der CTG Koblenz ist der MTV der einzige Fechtverein in Rheinland-Pfalz, der dieses Prädikat tragen darf.

Mit mittlerweile 12 Säbelfechtern in der Deutschen Rangliste haben wir uns inzwischen deutschlandweit in allen Altersklassen etablieren können. Im Jahr 2021 werden am Stützpunkt Mainz zwei Bundeskader und 13 Landeskader trainieren. Auf diese Zahl sind wir sehr stolz! Mit Marc Neuhäuser (startet inzwischen für



Tauberbischofsheim) und Victoria Graudins haben wir zwei Kaderfechter, die auf Grund ihrer Ranglistenplatzierung für die EM nominiert würden! Zusätzlich sind sechs weitere Landeskader in unseren Reihen, die für eine Nominierung in den Bundesnachwuchskader in Frage kommen: Simon und Marie Thome, Catalin Graudins, Judith Buntkirchen, Malte Eberhardt und Felix Larres. Es bleibt zu hoffen, dass in 2021 eine Nominierung erfolgen kann.

Trainings-Camp in Italien - ein Highlight

Unser Landestrainer Eduard Iliescu lud im letzten Jahr zum Sommerlehrgang nach Chiancano Terme, Italien ein. Nach Corona-Tests und unter strengen Hygienemaßnahmen machten sich im August neun Fechter und zwei Trainer auf den Weg in die Toskana, um zusammen mit italienischen und slowenischen Fechtern acht Tage in festgelegten Gruppen zu trainieren. Es war für Trainer und Sportler der Saisonhöhepunkt und sicherlich auch für die Eltern eine sehr aufregende Zeit. Entsprechend beruhigt waren alle, die Athleten wohlbehalten wieder in Mainz in Empfang zu nehmen. Die Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, auch im Sommer 2021 der Einladung nach Italien zu folgen.

Eduard Iliescu - Landestrainer Rheinland-Pfalz

Der Leistungssport im Säbelfechten wird in Rheinland-



Pfalz in einer Arbeitsgemeinschaft (ARGE) koordiniert, die Ansprechpartner für den LSB, den DFB und den Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saar ist. Innerhalb der ARGE und den genannten Organisationen hat sich Eduard Iliescu längst seinen Namen als sehr erfolgreicher Trainer gemacht. Nun ist bekanntlich sportlicher Erfolg eine Sache, die andere Sache ist,

diese Erfolge politischen Entscheidungsträgern zu verinnerlichen. Auch Dank kommunalpolitischer Unterstützung durch Daniel Köbler, den Ortsvorsteher der Oberstadt, ist es gelungen die Unterstützung des Landes für den Sport zu gewinnen. Eduard Iliescu ist am 17.12.2020 für die nächsten 4 Jahre vom LSB zum Landestrainer Rheinland-Pfalz ernannt worden. Herzlichen Glückwunsch Eduard! Das ist eine deutliche

Honorierung für ihn als Trainer und ein echter Meilenstein für unsere Abteilung, der uns eine längerfristige Planung ermöglicht.

Der Leistungssport erfordert eine enorme Koordination - von Athleten und von der Abteilungsleitung. Das umfasst Gespräche im MTV und darüber hinaus sportliche und organisatorische Absprachen mit den Vereinen in Koblenz und Worms sowie mit den regionalen und nationalen Sportbünden. Sportliche Ziele müssen formuliert, Einsatzzeiten des Landestrainers besprochen und finanzielle Absprachen getroffen werden. Dies ist eine permanente zeitliche Herausforderung. Ich bin sehr froh, mit Andrea Michel und Georg Rothe zwei verlässliche Mitstreiter zu haben, die seit 2018 die Flagge für den MTV hochhalten und im Zweifelsfall durch den Sturm tragen.

Die Grundlage für ein Mitspielen auf internationalem Niveau haben wir mit den Bundes- und Landeskadern sowie vier zertifizierten nationalen Obleuten (Schiedsrichtern) gelegt. Gergő Bujdoso und Aleksej Panov können dabei sogar international eingesetzt werden.

Auszeichnung als Nachwuchs-Leistungszentrum des DFB

Während der LSB den Fokus auf die derzeitige Leistung der Vereine legt, hat der DFB das Thema Nachhaltigkeit zum Ziel. So legt der DFB bei der Zertifizierung von Nachwuchs-Leistungszentren Wert darauf, dass ein langfristig belastbares Fundament geschaffen wird und Erfolge nicht nur kurzfristig erzielt werden. Die Fechter sollen gut ausgebildet werden und in größerer Zahl regelmäßig und über einen längeren Zeitraum auf regionalen, nationalen und internationalen Wettkämpfen auf sich aufmerksam machen können.

2014 scheiterte unsere Zertifizierung daran, dass man uns die langfristige Perspektive (damals im Florett) nicht zutraute. Eine konzertierte Aktion vieler Helfer innerhalb und außerhalb der Abteilung brachte schließlich den Erfolg: Im Jahr 2020 konnten wir als einziger deutscher Verein die Zertifizierung abschließen. Unsere breite

Aufstellung und Zusammensetzung aus den eingangs genannten sechs Komponenten hat den DFB letztendlich überzeugt!

Im September durften Rüdiger Ulrich und ich die Auszeichnung als Nachwuchs-Leistungszentrum im Beisein der Stadt von Sven Ressel, dem Sportdirektor des DFB persönlich in Empfang nehmen. Ich freue mich jedes Mal, wenn ich das Schild am Clubhaus sehe. Im Jahr 2022 wird eine erneute Durchsicht erfolgen. Ich bin optimistisch, dass wir auch diese Hürde schaffen!

Förderverein Fechtfreunde

Der Förderverein des MTV von 1817 kümmert sich um Belange, für die dem Hauptverein Ressourcen fehlen und die wichtig sind, doch im Alltag nicht im Vordergrund stehen. Die beiden Förderer Mark Sajthy und Peter Russ haben dabei vor allem die aufwändige Reisetätigkeit, die Fechten mit sich bringt, im Visier. Denn die Sportler nehmen regelmäßig auf nationaler und europäischer Ebene an Wettkämpfen teil. Daher hat der Förderverein mit Hilfe der Abteilung einen Bus anschaffen können, der unermüdlich zum Einsatz kommt. „Er“ ist das logistische Rückgrat der Abteilung. Ohne diesen Bus hätten wir viele Ziele nicht erreichen können. Der Wettkampf- und Lehrgangsbetrieb wäre ohne unseren roten 9-Sitzer nicht möglich gewesen. Ich bin sehr froh, dass wir diesen Schritt gehen konnten. Es ist schon erstaunlich, wie der nun schon betagte Bus zwischen den Wochenenden rasch repariert wird, um unser Team schnell, zuverlässig und sicher zum nächsten Termin zu bringen. Aufgrund der guten Entwicklung werden wir 2021 mit einem Bus in Bedrängnis geraten. Schon jetzt ist absehbar, dass wir einen zweiten Bus brauchen werden. Ich bin gespannt, wie wir das stemmen. Aber ehe es mit dem Turniergehen wieder losgeht, haben wir noch ein paar Wochen Zeit.

AG's an Schulen

Viele Kinder lernen das Fechten über die Angebote des MTV von 1817 oder über Schul-AGs kennen und steigen so in diesen Sport ein. Seit einigen Jahren haben wir eine enge Kooperation mit der Eisgrubschule, der Ludwig-Schwamb-Schule und dem Gutenberg-Gymnasium. 2020 mussten die Aktivitäten Corona-

bedingt eingestellt werden. Doch wir wollen diesen wichtigen Eckpfeiler so bald wie möglich Wiederaufleben lassen. Der Schulterschluss mit den Schulen ist für die Kinder genauso wichtig, wie für unsere Abteilung. Ich bin optimistisch, dass wir in 2021 diesen Faden wieder aufnehmen und an die Zeit vor der Pandemie anschließen können. Für alle - Kinder, AG-Verantwortliche und unsere Trainer - sind die AGs ein Teil des Abteilungsgeschehens. Sie bieten eine wichtige Einstiegsmöglichkeit und liegen uns daher sehr am Herzen.

Kooperationspartner für die Unifechter

Seit vielen Jahren kooperiert unsere Fechtabteilung mit den Uni-Fechtern: Bieten wir unsere fechterische Infrastruktur den Studenten an, so bietet die Uni unseren Studenten eine Perspektive, auch als Student fechten (lernen) zu können. Es ist eine bewährte Symbiose und rings um Sophia Renz konnten wir auch bislang alle Untiefen umschiffen. Auch diese Kooperation ruht nun aufgrund der Pandemie seit März und der Einschnitt ist spürbar. Ich hoffe, dass wir in diesem Jahr wieder an das bewährte Modell anknüpfen können und erhoffe mir, dort eine (Wieder-)Belebung in den Gruppen zwischen Jugend und jungen Erwachsenen. Für die Unifechter und für uns stellt diese Kooperation in jeglicher Hinsicht einen Gewinn dar!

2020 war ungewöhnlich und nervenaufreibend. Es hat uns vor Herausforderungen gestellt, an die wir im Leben nicht gedacht hätten. Ich glaube, wir haben das Beste daraus gemacht, haben gekämpft und durften schöne Momente erleben. Auch wenn vieles zurückstecken musste, sportlich konnten wir punkten und Erfolge feiern. So sehen wir dem neuen Jahr optimistisch entgegen - spannende Ziele haben wir uns schon mal gesetzt!

Gergö Bujdoso als Trainer des Jahres ausgezeichnet

Um das Leistungsvermögen der Athleten Aufrecht zu erhalten, schuf Gergö eine Internetplattform mit speziell auf die Anforderungen im Fechten zugeschnittenen Trainingsvideos. Damit die Fechter zuhause einen Trainingspartner hatten, bekamen sie eine Anleitung, wie man aus gekreuzten Isomatten eine Puppe bastelt. Das Angebot wurde nicht nur in Mainz oder Koblenz genutzt, sondern fanden Interessenten bis in die Niederlande. Videos zur Beinarbeit wurden von Eduard als Landestrainer ergänzt. Damit war es möglich alle drei Komponenten - Athletik, Beinarbeit und Technik - zu bedienen und alle Fechter, die keinem Kader angehören mit einem Trainingsangebot zu versorgen. In Kombination mit Trainingsfleiß konnten so drei Nachwuchsfechter in den Landeskader berufen werden. Dieses Engagement wurde belohnt und Gergö im Februar 2021 vom Landessportbund Rheinland-Pfalz als Trainer des Jahres ausgezeichnet.

Link zum Beitrag vom SWR:

<https://www.swr.de/sport/hintergrund/artikel-trainer-corona-100.html>

Ehre, wem Ehre gebührt

Golfer spenden, Fechter werden NLZ und Läufer dürfen doppelt aufs Treppchen

Von Tommy Rhein
und Nils Salecker

195 Golferinnen und Golfer traten beim diesjährigen Domtal-Open-Benefiz-Golfturnier des **Golfclub Domtal Mommenheim** an. Ein großer Erfolg: Für die Wiesbadener Bärenherzstiftung wurden insgesamt 13785 Euro gespendet. Die Stiftung unterstützt schwerstkranke Kinder. Frank Bätz (im Bild Zweiter von rechts), der das Golfturnier mit seiner Familie organisierte, übergab gemeinsam mit Alaeddine Hamdi (links) und Jan-Erik Bätz den Scheck an Bärenherz-Geschäftsführerin Anja Eli-Klein.

2 Freude auch beim **MTV von 1817**: Die Fechtabteilung durfte am Mittwoch den Deutschen Fechterbund (DFB) in Person von Sportdirektor Sven Ressel begrüßen. Mehr noch: Dieser brachte schließlich die Plakette mit, die den Mainzer Verein künftig als Nachwuchsleistungszentrum auszeichnet. Eine Auszeichnung, die sich die Fechter hart erarbeitet haben. 2015 kam mit Eduard Iliescu der erste festangestellte Trainer engagiert an Bord. Seit Oktober 2019 ist mit Gergö Bujdoso ein zweiter festangestellter Trainer beim MTV tätig. Kein Wunder also, dass der MTV 2018 bereits zum Landesstützpunkt

Fechten (LSP) wurde. Nun folgte der nächste Schritt – auch weil



**KABINEN
GEFLÜSTER**



sich beim MTV zuletzt wiederholt Talente aufgedrängt haben, die nun noch besser gefördert werden können.

3 Für Straßenläufer ist 2020 beileibe kein gutes Jahr. Viele Wettkämpfe fielen bereits aus, nur wenige finden noch statt. Umso mehr wird die Hobbyläufer der **LaufLeben Running Crew** seine Erfolge beim diesjährigen Nibelungenlauf in Worms feiern. Mit Sieger Carlo Nenast (1:17,39 Stunden)

und dem drittplatzierten Tobias Kaufhold (1:24,08) standen beim Hauptlauf gleich zwei Läufer auf dem Treppchen – beachtlich.

4 Neue Wege geht indes **Fabian Schönheim**. Der frühere Fußball-Profi (unter anderem bei Mainz 05, Wehen Wiesbaden und 1. FC Kaiserslautern) schnuppert künftig im Rahmen seiner Umschulung zum Sportfachwirt beim FCK in der Geschäftsstelle rein. Und der gebürtige Kirner ist dabei in guter Gesellschaft, schließlich geht Ex-Teamkollege Florian Dick den gleichen Weg.

AZ vom 19.09.2020

Erste sportliche Anlaufstation für regionale Talente

Deutscher Fechter-Bund hat MTV Mainz als Zentrum für Nachwuchs-Leistungssport zertifiziert



Sven Ressel, Sportdirektor des Deutschen Fechter-Bundes, hat die Auszeichnung an die Abteilung Fechten des Mainzer Turnvereins übergeben.

Foto: Dr. Svend Berger

MAINZ (red). Der Deutsche Fechter-Bund (DFeB) hat die Abteilung Fechten des Mainzer Turnvereins von 1817 als Zentrum für Nachwuchs-Leistungssport zertifiziert und würdigt damit die Erfolge der Abteilung. Mitte September überreichte DFeB-Sportdirektor Sven Ressel die Auszeichnung an Dr. Svend Berger, Leiter der Abteilung Fechten im MTV. „Zwei Jah-

re intensive Arbeit liegen hinter uns – den Trainern, den Sportlern und den Eltern“, resümierte Berger und fuhr fort: „Ich bin stolz auf das, was unsere Trainer und Fechter erreicht haben.“ Mit diesem Zertifikat ist der Verein erste sportliche Anlaufstation für regionale Talente. MTV-Trainer Gergö Bujdoso, ehemaliger deutscher und ungarischer Meister, zeigt die mit dieser Aus-

zeichnung verbundenen Möglichkeiten auf: „Als Nachwuchs-Leistungszentrum werden wir gezielt motivierte und talentierte Säbelfechter aus dem eigenen Nachwuchs an den Profikader heranführen.“ Landestrainer Eduard Iliescu ergänzte: „Ich freue mich, dass fünf Jahre kontinuierliche Arbeit entsprechend honoriert wurde. Die Auszeichnung ist eine Anerkennung und

ein Ansporn zugleich.“ Ziel des Vereins sei es auch, Menschen für den Fechtsport zu interessieren, zu begeistern und neue Mitglieder zu gewinnen. Interessierte sind herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen.

Für alle Altersklassen

Der MTV bietet Fechten für alle Altersklassen an. Anfänger, Breitensportler und Leistungsambitionierte sind gleichermaßen willkommen. Der Schwerpunkt liegt auf dem Säbel. Die Jugendabteilung liegt dem Verein besonders am Herzen. So begleitete Landestrainer Eduard Iliescu zum Beispiel Laura Ziob im Jahr 2018 auf die Jugend-Europameisterschaft.

Derzeit trainieren zwölf Landes-kader sowie die beiden Mainzer BFeB-Fechter Victoria Graudins und Marc Neuhäuser beim MTV.

SCHNUPPERSTUNDE

Kinder, die am Sportfechten interessiert sind, können dienstags oder donnerstags von 16.30 bis 18 Uhr für eine Schnupperstunde in der Ludwig-Schwamb-Schule, An der Philippschanze 3, vorbeikommen.

AZ vom 19.09.2020?



Wir machen das klar.

VISUELL

Visuell Augenoptik ▶ Breite Straße 56-58 ▶ 55124 Mainz ▶ 06131/42541

www.visuell-augenoptik.de



Eine Saison, zwei Aufstiege

U19-Fußballer des TV 1817 blicken auf kuriose Spielzeit zurück / Kern des Teams soll auch die Aktiven mittelfristig nach oben führen

MAINZ (br). Es ist eine wohl einmalige Bilanz: Innerhalb einer Saison sind die A-Junioren-Fußballer des TV 1817 Mainz zweimal aufgestiegen. Ihre ersten Partie der Runde 2019/20 kickte das Team von der Schillstraße noch in der Kreisliga. Die Landesliga war dann die Zwischenstation. Und in die neue Runde gehen sie als Verbandsligist. Eine kuriose Spielzeit nahm so ein gutes Ende.

„Die Jungs haben klasse mitgezogen“, sagt Trainer Sven Giese. Dabei lag hinter der Mannschaft ein schwerer Start. In ihrem letzten B-Junioren-

Jahr hatten die Spieler ihrem Verein den Aufstieg in die U17-Regionalliga beschert. Dann rückten sie in die U19 auf, in der 1817 den Aufstieg in die Landesliga nur knapp verpasst hatten. Da diese Spielklasse aber nach den Rückzügen einiger Teams unterbesetzt war, stellte der MTV den Antrag, diesen Platz einnehmen zu dürfen. Es folgte eine intensive, von dieser Zeitung begleitete Diskussion zwischen dem Verein und dem Südwestdeutschen Fußball-Verband (SWFV), die erst nach dem ersten Spieltag abgeschlossen war. Diesen verlebte die 1817-Ju-

gend noch in der Kreisliga. Dann wurde ihnen doch noch der Platz in der Landesliga zugesprochen.

Und die Talente zeigten sich dieser Entscheidung würdig. Von 16 absolvierten Partien gewannen sie 15 bei 91:11 Toren. Ihre einzige Niederlage kassierten die 1817er gegen die Spvgg. Ingelheim, die in der Tabelle aber zum Zeitpunkt des coronabedingten Saisonabbruchs hinter ihnen stand. „Dabei hatten wir am Anfang nur 15 Jungs“, sagt Sven Giese. Denn einige Spieler waren im Sommer zu anderen Klubs gewechselt, weil sie höher als in der Kreisliga

spielen wollten. „Im Winter sind dann tatsächlich einige Jungs wieder zurückgekommen, dazu kam ein externer Zugang. Da waren wir dann mit einem 19er-Kader richtig gut aufgestellt“, berichtet Giese.

Und diese Mannschaft, deren Kern schon seit Jahren zusammenspielt, geht auch mit nur geringen personelle Veränderungen in die neue Saison, die letzte vor dem Eintritt ins Aktivenalter. Giese hofft, dass von der Entwicklung dieses Teams mittelfristig auch der Gesamtverein profitieren kann: „Wir wollen, dass diese Jungs, die das 1817-Gen in sich haben,

dann auch Teil der ersten Mannschaft werden und helfen, diese ein Stück höher zu heiven.“ Dafür gibt es schon jetzt engen Austausch und gemeinsame Aktionen mit Cheftrainer Bert Balte, wie Giese erklärt. Denn die B-Klasse ist für die 1817er nicht die Klasse, in der sie sich wirklich wohl fühlt. Da sieht es in der Jugend deutlich besser aus. Mit der U19 in der Verbandsliga, der U17 in der Regionalliga und der U15 in der Verbandsliga ist der MTV in der Jugend so gut aufgestellt wie seit Jahren nicht mehr. Und dieser Erfolg soll bald auch nach oben durchschlagen.

TV 1817 Spendet Trikots

Nachdem in der AZ und in Fupa ein Artikel erschienen ist, das Trikots für die Welt gesammelt werden, hat sich der Fussball -Vorstand des TV 1817 zusammen gesetzt und beschloss sich an der Aktion zu beteiligen.

Es wurde ein Termin mit Benjamin Marth, dem Organisator vereinbart. Die Übergabe der Trikots fand am 17.04.2021 statt. Auf der Sportanlage des TV 1817 Mainz wurden dann die Trikots an Herrn Marth übergeben siehe Bilder. Die hygienischen Vorschriften wurden eingehalten.



2. Mannschaft Saison 19/20 Saison 20/21

Unsere 2. Mannschaft ging erwartungsgemäß in die Saison 19/20, mit dem Ziel oben mitzuspielen. Dieses Ziel wurde zu 100% erfüllt und man ging mit 14 Siegen und 2 Unentschieden in die Winterpause. Unsere Mannschaft verbuchte bis dahin 44 Punkte und ein Torverhältnis von 76:17 Toren, lediglich Mombach 03 stand vor uns mit 46 Punkten.

Als man sich vorbereitete für das Rückrundenduell gegen Mombach (22.03.2020), kam leider die Pandemie (Corona) ins Spiel. So wurde die Saison am 08.03.2020 stillgelegt. Leider konnte sie dann auch nicht weiter geführt werden.

So entschied der Verband, dass die Tabelle so in die



Wertung genommen wird, hieß Vizemeister aber leider kein Aufstieg.

Im September ging man in die Saison 20/21 mit dem Hintergedanken, wie wird diese Saison wegen Corona.

Man legte eine super Hinrunde hin, so dass man auf dem 1. Platz liegt. Am 01.11.2020 wurde dann die Saison erneut wegen der Pandemie still gelegt. Ob und wann es wieder weiter geht, wissen wir nicht. Aber eins wissen wir, den Platz an der Sonne kann uns momentan keiner wegnehmen, mit der Leistung der 2. Mannschaft bin Ich sehr zufrieden.

Ein Dank auch an unseren TW- Trainer Jürgen Stieb und Co- Trainer Didi.

D'Antonio, Carlo



MIT HERZ FÜR SIE DA!

Es ist nicht nur der Verstand, sondern auch das Herz, das unserem Denken und Handeln Farbe und Freude gibt. Wenn es um Unterstützung für Mainz und seine Bürgerinnen und Bürger geht, folgen wir gerade jetzt gerne unserem Herzen und sind für Sie da.



www.mainzer-stadtwerke.de



U19

Zum Abschluss nochmal Vollgas!!!

Der letzte Berichtszeitraum über die U19 endete mit der Tabellenführung und der Herbstmeisterschaft in der A-Jugend-Landesliga!

Ein Punktspiel konnten wir im März 2020 noch absolvieren, dann kam Corona mit den bekannten Folgen!

Die Saison wurde abgebrochen und letztendlich mit dem eingefrorenen Tabellenstand gewertet, so dass wir den doppelten!! Durchmarsch geschafft haben und von der Kreisliga über einen Zwischenstopp von 16 Spielen in der Landesliga nun in die U19-Verbandsliga aufgestiegen sind!

Zwar wurden nach der Saison wie eigentlich jedes Jahr fast alle Spieler von anderen Vereinen angesprochen, die sich wieder einmal die Jugendarbeit der 17er zunutze machen wollten, dieses Mal blieb der Kader aber fast vollständig zusammen!

Mit Verstärkungen aus unserem jüngerem A-Jugend-Jahrgang 2003 und einem externen Neuzugang aus den USA starteten wir in die Verbandsliga-Saison und stehen aktuell auf einem guten 4. Platz mit Sicht nach oben!

Mal schauen, was die Rückrunde bringt! Zumal ein Großteil der Jungs auch teilweise parallel in der ersten Mannschaft ausgeholfen hat und im neuen Jahr aushelfen wird, damit wir dort auch noch um den Aufstieg mitspielen können!

Ziel ist es in dieser Saison natürlich, dass die Jungs einerseits in dieser schwierigen Zeit dem Fußball treu bleiben, allerdings auch so viele Jungs wie möglich im aktiven Bereich auf der 1817 zu halten,

nachdem ja ein großer Teil der Jungs für die meisten Meisterschaften bzw. Aufstiege in den letzten Jahren und für die Wiederbelebung des Jugendfußballs auf der 17 verantwortlich sind bzw hierzu beigetragen haben! Eine solche tolle Kameradschaft ist nämlich bei kaum einer anderen Mannschaft zu finden und muss erhalten werden!

Uns Trainer macht es unheimlich stolz zu sehen, wie die Mannschaft zusammengewachsen ist, was sie für eine tolle Einheit bildet und wie sich die Jungs nicht nur als Fußballer entwickeln! Macht weiter so!!!

Ein besonderer Dank geht natürlich auch an die Eltern, die die Mannschaft immer zahlreich unterstützen, anfeuern und Hilfestellung geben! Auch ein eingeschworener Haufen!

8zhn7zhn!!!

Johannes, Julian und Sven





Einladung zur Abteilungsversammlung der Handballabteilung

Wann: Freitag, 09. 07. 2021
Uhrzeit: 19: 30 Uhr
Wo: Vereinsheim des MTV 1817
Adresse: Schillstraße 15
55131 Mainz

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte des Vorstands
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl des Vorstandes
7. Neuwahl beider Kassenprüfer
8. Anträge
9. Verschiedenes

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme

Sollte wegen Corona die Abteilungsversammlung im Juli nicht stattfinden können, wird ein neuer Termin bekanntgegeben.

Die Abteilungsleitung



Erdarbeiten

Wegebauarbeiten

Steinarbeiten

Holzarbeiten

Zaunarbeiten

Pflanzenarbeiten

Pflegearbeiten

Dachbegrünung

Spielplatzbau

Sportplatzbau

Teichanlagen

**Misok Garten- und
Landschaftsbau GmbH**

Wernher-von-Braun-Str. 3a
55129 Mainz
Telefon (0 61 31) 59 35 57
Telefax (0 61 31) 5 90 33



professionell · individuell · zuverlässig



Kegelsport in Zeiten der Pandemie?

Wie auch alle anderen haben wir im Kegelsport mit der Pandemie zu kämpfen. So musste die Saison 19/20 bei noch zwei ausstehenden Spielen wegen des Lockdowns abgebrochen werden.

Für den Saisonstart für die neue Saison 20/21 musste dann ein Hygieneplan erstellt werden.

Das gestaltete sich bei unsern Bahnen als schwierig, da hier schon seit etlichen Jahren die Lüftungsanlage nicht funktioniert und wir inzwischen wissen ist die Lüftung ein sehr wichtiger Bestandteil eines jeden Hygieneplans. Deshalb mussten wir die neue Saison 20/21 mit einem umgelegtem Termin in Schwabenheim beginnen, der eigentlich ein Heimspiel gewesen wäre.

Bis dahin waren wir noch guter Hoffnung, zumindest eine Notbelüftung zum Laufen zu bringen.

Leider war dies nicht realisierbar, so dass wir die Saison 20/21 absagen mussten, weil keine Heimspiele mehr möglich waren. Die Kegelabteilung steht nun ohne eigene Kegelbahn da, weil dies auch in der Vorstandssitzung des Hauptvereins am 16.11.20 beschlossen wurde. Aus finanziellen und bautechnischen Gründen ist der Erhalt der Kegelbahn nicht möglich.

Um unseren Kegelsport weiter betreiben zu können, müssen wir uns nach anderen Kegelbahnen umsehen und diese anmieten. Mit welchem Aufwand und Kosten dies verbunden sein wird, schätzen wir im Moment ab.

Stiggi / Winni

Restaurant „GRACA“

Schillstraße 15 · 55131 Mainz

Telefon 0 61 31 / 8 86 47 88 · Fax: 8 86 47 87

info@restaurant-graca.de · www.restaurant-graca.de

Unsere Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 16.00 Uhr bis 24.00 Uhr · Sa. - So. 12.00 Uhr bis 24.00 Uhr





Bericht der Medenrunde 2020 Aktive und Senioren

Die Medenrunde 2020 wurde als "Übergangssaison" ohne Auf- und Absteiger gespielt, die Saison begann coronabedingt verspätet (Ende Juni) und dauerte bis Ende September. Wie 2019 gingen auch im Jahr 2020 wieder drei Aktive-Mannschaften für uns an den Start (Herren 1, Herren 2, Damen). Erfreulicherweise schafften 2019 beide Herrenmannschaften den Aufstieg, sodass die Herren I in der Rheinhessenliga und die Herren II in der B-Klasse aufschlagen durften. Für beide Mannschaften war klar, dass sie trotz der „Übergangssaison“ spielen werden, vermutlich wurde in diesem Jahr so häufig trainiert wie nie zuvor, da viele andere Termine (gerade im Mai und Juni) ausgefallen sind und somit mehr Zeit für das Training blieb. Das zeigte sich auch in den Ergebnissen, beide Mannschaften konnten ihre Saison erfolgreich beenden (3. Platz für Herren I, 2. Platz für Herren II). Die Seniorenmannschaften (Herren 30, Damen 30, 40, 50) hatten allesamt für sich entschieden, 2020 nicht an der Übergangssaison teilzunehmen.

Darius Gutte, Sportwart



Bericht der Medenrunde 2020 Jugend

Als absehbar war, dass eine Medenrunde auch für die Jugend stattfinden würde, fragten wir zunächst innerhalb der Mannschaften ab, wer trotz der Corona-Pandemie gerne am Wettkampfbetrieb teilnehmen würde. Um sicherzustellen, dass auf die Vereine keine Strafen für etwaige Mannschaftsabmeldungen und Nichtantritte zukommen würden, räumte man den Vereinen eine nachträgliche Ab- und Ummeldungsfrist für die Mannschaften ein. Schlussendlich konnten wir für die Saison 2020 folgende sieben Mannschaften melden:

- Gemischt U9 („Mainzelmännchen“)
- Gemischt U10
- Gemischt U12
- Jungen U12
- Jungen U15
- Mädchen U18
- Jungen U18

Zurückziehen im Vergleich zur ursprünglichen Meldung mussten wir lediglich die Mannschaften Jungen U12 II, Mädchen U15 und Jungen U15 II.

Die Saison begann Ende Juni und wurde, mit Unterbrechung der Sommerferien bis Ende September gespielt. Dieses Format mit Austragung der Spiele vor und nach den Ferien und zu einem späteren Zeitpunkt in der Saison stieß bei den Spielern auf ein sehr positives Echo, sodass es aus unserer Sicht durchaus überlegenswert wäre, an diesem Austragungszeitraum auch in Zukunft festzuhalten, möglicherweise auch mit mehr Spielen als zuvor üblich und dann in Form einer Hinrunde vor und einer Rückrunde nach



den Ferien. Die Saison wurde grundsätzlich nicht gewertet und vom Verband offiziell als eine „Übergangssaison“ geführt, das heißt, Auf- und vor allem Abstiege waren nicht möglich. Sollte es im Rahmen der Meldungen für die kommende Saison in einer höheren Spielklasse jedoch freie Plätze geben, so würde der Meister der Übergangssaison nachrücken. Dieser Umstand steigerte den Wettkampfgedanken zwar zusätzlich, nach unserem Empfinden hatte man bei den Jugendlichen allerdings keineswegs den Eindruck, dass der Übergangscharakter dem Ehrgeiz und den Leistungen der Spieler und Spielerinnen überhaupt einen Abbruch tat. So war im Vergleich zum Vorjahr und trotz der ausgefallenen Einheiten des Hallentrainings bei Jugendlichen aller Altersgruppen wieder ein deutlicher Sprung zu erkennen und unsere Kleinsten konnten erfolgreich in ihre erste Medenrunde starten. Die Ergebnisse der einzelnen Mannschaften stimmten überwiegend positiv, auch wenn sich diese leider nur schwer einordnen lassen (zum Teil sehr „kleine“ Ligen, ständig wechselnde Aufstellungen usw.).

Die Auswirkungen von Corona waren denn auch eher im organisatorischen Bereich zu spüren, so gab es vor den Spielen immer eine „Hygiene-Einweisung“ durch einen von den Heimvereinen zu stellenden Corona-Verantwortlichen und das übliche gemeinsame Essen im

Anschluss an die Spiele musste entfallen. Positiv in Erinnerung blieb dabei auch die Tatsache, dass die Kinder für das sonst obligatorische Shake-Hands zum Matchende ganz eigene, kreative Lösungen fanden, um den Fairplay-Gedanken dieser Geste hochzuhalten.

Johannes Melchior, Jugendwart

Bericht zum Tenniscamp 2020 - Ein besonderes Camp

Auch das alljährliche Tenniscamp in der ersten Woche der großen Ferien fand dieses Mal unter ganz besonderen Bedingungen statt. Konkret hieß das Hygienemaßnahmen, Abstandsregeln, fixe Gruppen, kein Schwimmtag. Das Ganze (leider) möglichst ohne große Interaktion. Mit den maximal möglichen 60 Teilnehmenden versuchten wir das Beste aus der Woche zu holen, was uns auch gelang! Fünf Tage bestes Wetter sorgten dafür, dass die Kinder jeden Tag Punkte für die Pokale sammelten und so einen erstklassigen Start in die Ferien erlebten. Fazit: Kinder froh, Eltern froh, Trainerinnen und Trainer froh – trotz Corona!

Felix Melchior, Jugendwart





Skisport • Tennis • Outdoor
Running • Sportmode • Teamsport



Das Sportfachgeschäft in Mainz-Ebersheim

mit eigenen Parkplätzen

Unser Service für Sie:

- Skiservice in eigener Werkstatt
- Individuelle Skischuhanpassung
 - Skiverleih
 - Besaitungsservice
 - Testschläger
- Beflockung und Druck
- Kompetente Beratung durch Fachpersonal

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr – 14.00 - 18.30 Uhr

Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Tel.: 06136 - 9533881

 /skiundsportprofis

www.skiundsportprofis.de

Bericht der LK-Turniere 2020



Zu Beginn des Tennisjahres sah es nicht danach aus, dass in diesem Jahr Turniere auf unserer Anlage durchgeführt werden können. Doch die Info, dass die Medenrunde ab Ende Juni starten soll, schaffte Optimismus. Letztendlich kam es sogar dazu, dass in diesem Jahr so viele LK Turniere wie nie zuvor auf der 1817 stattgefunden haben (insgesamt an sechs Wochenenden) – und alle außerordentlich gut besucht waren. Dies liegt vermutlich daran, dass in diesem Sommer viele andere Events, Urlaube, etc. abgesagt wurden, und die Leute somit mehr Zeit hatten, und vor

allem in den Sommerferien zu Hause waren. Für alle Turniere wurde sichergestellt, dass die geltenden Bestimmungen (Kontaktdatenerfassung, maximale Anzahl an Anwesenden, ...) eingehalten werden können.

Folgende Turniere fanden 2020 statt:

- Sparda Bank Jugend Team Cup am 11.07 und 19.09 / 20.09
- 1817 Sommer LK Tagesturnier für Damen / Herren am 12.07 und 25.07
- 6. 1817 Lotto Team Cup am 01.08 / 02.08
- 6. 1817 Open vom 24.09 – 27.09
- Goldener Oktober Cup am 03.10 / 04.10

Die **Jugend Team Cups** werden seit letztem Jahr auf unserer Anlage angeboten.

Die Einzel-Serie richtet sich an alle Jugendspieler, die ihre Begeisterung für den Tennissport auch im Turnier erleben wollen – ohne den ganz großen Leistungsdruck. Junge Hobbyspieler können so erste Erfahrungen im Turniergehehen sammeln, ihre LK verbessern und ihrem Sport inklusive angenehmem Wettkampfcharakter nachgehen. (entnommen aus <http://www.rlp-tennis.de/top/jugend/sparda-bank-jugend-team-cup/>).

Die drei Tagesturniere, die 2020 stattgefunden haben, wurden sehr gut angenommen. Insgesamt nahmen an den 3 Turnieren 124 Kinder und Jugendliche (also über 40 Teilnehmer pro Turnier) teil. Darunter befanden sich zahlreiche SpielerInnen aus unserem Verein, wodurch wir, wie schon im vergangenen Jahr, den 1. Platz in der Vereinswertung von Rheinland-Pfalz erreicht haben. Das bedeutet auch in diesem Jahr ein Materialpaket in Höhe von 300€ für die Jugendarbeit! Danke an alle 1817 Jugendlichen für die rege Teilnahme bei unseren Turnieren.

Auch 2021 greifen wir wieder an und veranstalten vermutlich wieder nach unserem Tenniscamp (24.07.2021) und im September (19.09.2021) zwei Jugend Team Cups.



Neu in diesem Jahr waren die **1817 Sommer LK Tagesturniere**. Sie wurden in den Sommerferien für alle aktiven Damen- und Herren-Spieler (LK 1-18) angeboten und erfuhren (vermutlich auch aufgrund von Corona und den vielen ausgefallenen Urlaubsplänen) außerordentliche Zustimmung. So begrüßten wir über beide Turniere insgesamt 92 Teilnehmer. Besonders in der Herren Konkurrenz war zudem das spielerische Niveau zum Teil sehr hoch, was auch einige Zuschauer auf die Anlage lockte.

Ob und wann die Tagesturniere im Jahr 2021 stattfinden, stand zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Artikels noch nicht fest. Infos dazu gibt es auf unserer Homepage oder auf Mybipoint.de

Auch die 6. Auflage des **1817 Lotto Team Cups** am ersten Augustwochenende war wieder sehr erfolgreich. Der Lotto Team Cup ist eine Turnierserie des TV Rheinland-Pfalz für Hobbyspieler der Leistungsklassen 19 bis 23, auch Neueinsteiger ohne LK können an den Wettbewerben teilnehmen.

Wir beteiligen uns bereits seit dem ersten Jahr (2015) an der Turnierserie. In diesem Jahr haben sich wieder 60 Hobbyspieler auf der 1817 zusammengefunden, um LK-Punkte zu sammeln, aber vor allem, um eine schöne Zeit bei ihrem gemeinsamen Lieblingshobby zu verbringen.

Auch 2021 darf das Turnier im Turnierkalender natürlich nicht fehlen – vorläufiger Termin ist der 07.08.2021.



Die 6. **1817 Open** fanden vom 24.09.2020 bis 27.09.2020 in den Konkurrenzen Herren, Damen, Herren 40 und Damen 40 statt. Der ursprünglich anvisierte Termin Ende August musste leider aufgrund der parallel stattfindenden Medenrunde verschoben werden. Zum ersten Mal in sechs Jahren hatten wir in diesem Jahr weniger Glück mit dem Wetter, es war nasskalt und vor allem am Samstag gab es einige Stunden Unterbrechung auf Grund von Regen. Trotz allem konnte das Turnier am Sonntagabend erfolgreich beendet werden und auch die Teilnehmerzahl darf sich sehen lassen: Wir sind dankbar über insgesamt 75 Teilnehmer. Mehr war in diesem Jahr auch nicht möglich, da es Ende September bereits so früh dunkel

wird, sodass wir weniger Spiele als sonst durchführen konnten.

Der voraussichtliche Termin für 2021 ist 02.09 – 05.09.2021.

Ab dem LK Jahr 2021 (welches am 1.10.2020 beginnt) zählen auch Doppelspiele in die LK-Wertung. Aus diesem Grund wurde beim 2. **Goldenen Oktober Cup**, der am 03.10 und 04.10.2020 stattgefunden hat, sowohl eine Damen- als auch Herren Doppel Konkurrenz angeboten (als Tagesturnier). Das Angebot kam gut an, insgesamt gab es 8 Doppelanmeldungen bei den Herren und 7 Doppelanmeldungen bei den Damen. Auch die parallel stattfindenden Einzel-Tagesturniere (Samstag: Herren Einzel und Damen Doppel / Sonntag: Herren Doppel und Damen Einzel) wurden gut angenommen, sodass bereits am ersten Wochenende des neuen LK Jahres viele TennisspielerInnen sich über die ersten LK Punkte freuen konnten.

Wir freuen uns schon jetzt auf den Sommer 2021 und sind gespannt, ob die Turniere auch in diesem Jahr wieder so gut angenommen werden wie in den vergangenen Jahren.

Darius Gutte, Sportwart



Was ist sonst noch passiert?

Die vergangene Saison stand natürlich in zuvor unvorstellbarer Weise, wie auch alle anderen Lebensbereiche, im tiefdunklen Schatten von Corona. Sehr früh machten sich im Amateursport bereits erste Ausläufer der pandemiebedingten Hygienemaßnahmen bemerkbar, als der weitere Verlauf der Krise noch gar nicht absehbar war. So mussten die letzten Wochen des Hallentrainings in Bodenheim und Nieder-Olm Mitte März sowie im April kurzerhand abgesagt und der Start des Sommertrainings auf unserer Freiplatzanlage sowie der Saisonauftakt zunächst auf unbestimmte Zeit verschoben werden. So schwer uns dieser Schritt aus Trainer- und Vereinssicht auch fiel, hatten wir dennoch absolutes Verständnis für die Maßnahmen und angesichts deren Tragweite und Auswirkung auf die gesamte Gesellschaft war die Einstellung des Trainingsbetriebs nur folgerichtig. An dieser Stelle gilt unser Dank noch einmal der gesamten Elternschaft, die diese für uns organisatorisch sehr schwierige Situation mit viel Geduld mitgetragen hat!

Mit Besserung der allgemeinen Situation konnte im Verlauf des Frühjahrs (ab dem 22.04.2020) dann der Betrieb langsam wieder aufgenommen werden, zunächst allerdings mit erheblichen Auflagen verbunden (max. zwei Spieler gleichzeitig pro Platz im Spiel, keine „aktive“ Teilnahme des Trainers, kein Wettkampfbetrieb). Innerhalb des Vereins war die Tennisabteilung zunächst die Einzige, die den Betrieb wieder aufnehmen konnte, sodass wir hier eine Art Vorreiterstellung einnahmen und entsprechend genau auf die Umsetzung der Hygienemaßnahmen achteten. Der eigens neu geschaffene Posten des „Corona-Warts“, im Wechsel besetzt von den Mitgliedern des Trainerteams, überwachte die Einhaltung und organisierte das freie Spiel auf der Anlage. Die verlorenen Stunden aus dem Winter konnten in einem Kurz-Tenniscamp über ein Wochenende im Juni nachgeholt werden; ein Format, dass sowohl auf Kinder- als auch Trainerseite sehr gut ankam und daher auch unabhängig von Corona in Zukunft beibehalten werden soll.

RECHTSANWALTSKANZLEI

Kerz & Giese

Rechtsanwalt

Sven-Michael Giese

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Rechtsanwältin

Isabelle Hofmann

Fachanwältin für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Umfassende rechtliche Beratung und Vertretung auf allen
Rechtsgebieten.

Alte Mainzer Straße 10 ◦ 55129 Mainz-Hechtsheim

Tel. 06131 / 50 90 99 ◦ Fax. 06131 / 50 79 36

anwaltskanzlei@kerz-giese.de ◦ www.kerz-giese.de



Die Corona-Pandemie brachte dem Verein überdies weitere positive Aspekte, die an dieser Stelle nicht unerwähnt bleiben sollten: Da Tennis auch insgesamt eine der ersten Sportarten war, die wieder erlaubt waren, konnte der Verein einen großen Mitgliederzuwachs in allen Altersklassen verzeichnen. Besonders hervorzuheben ist hier auch die Tatsache, dass viele Eltern, egal ob Anfänger oder Wiedereinsteiger, so gemeinsam mit ihren Kindern regelmäßig den Weg auf den Tennisplatz fanden. Aber auch die Jugendlichen selbst nutzten die Situation bestmöglich aus und trafen sich fortan so oft es ging zum Tennisspielen. Wir hoffen, dass wir diesen Schwung und die Begeisterung auch in die kommende Saison mitnehmen können. Um diesem Andrang Herr zu werden, führten wir erstmals in unserer Geschichte auch ein Online-Buchungssystem zur Platzvergabe ein, programmiert und gepflegt unter gütiger Mithilfe von Johannes Schaeffer von unseren Tennisfreunden der TSG 1846 Mainz-Bretzenheim (besten Dank!). Auch dieses soll aufgrund der regen Nutzerzahlen in Zukunft weitergeführt werden. Generell konnte man den Eindruck gewinnen, dass durch die Krise sowohl innerhalb der Tennisabteilung zwischen den einzelnen Mannschaften als auch abteilungsübergreifend der Zusammenhalt deutlich spürbar war und jeder daran mitarbeitete, kreative und praktikable Lösungen für Probleme zu finden, die die Einschränkungen naturgemäß für das Vereinsleben mit sich bringen.

Nachdem weitere Lockerungen der Maßnahmen eintraten, konnte das Sommertraining letztendlich fast wie in den Vorjahren zu Ende geführt werden. Auch die Wettkampf- und Turniersaison fand entgegen aller Erwartungen aus dem Frühjahr, wenn auch mit deutlich reduzierter Mannschaftszahl, ab Anfang Juni statt. (mehr dazu in den entsprechenden Abschnitten!).

Wie 2019 wurden auch in den letzten Trainingswochen im Jahr 2020 wieder die Jugend-Vereinsmeisterschaften durchgeführt. Insgesamt nahmen etwas mehr als 50 Kinder in sieben Konkurrenzen an den Meisterschaften teil. Wir gratulieren allen Siegerinnen und Siegern:

Gemischt U9: Otto Pietsch (1.) - Isabel Reichart (2.) - Christian Storm (3.)

Gemischt U10: Sebastian Rohleder (1.) - Jonathan Grasser (2.) - Noah Spohn (3.)

Jungen U12: Carl-Moritz Hallen-Bejar (1.) - Pit Hofmann (2.) - Nino Christoffer (3.)

Mädchen U12: Imke Sablotny (1.) - Greta Steiner (2.) - Katharina Maurer (3.)

Jungen U15: Christoph Heinrich (1.) - Moritz Steiner (2.) - Tobias Maurer (3.)

Jungen U18: Nino Filtzinger (1.) - Johannes Eisemann (2.) - Jeremias Ruppenthal (3.)

Mädchen U18: Caro Roos (1.) - Paula Brambach (2.) - Anna Nemitz (3.)

Johannes Melchior, Jugendwart

Ausblick 2021

Aktuell (Januar 2021) befinden wir uns mitten im Lockdown und wir wissen leider nicht, wann (und ob) wir wieder mit dem Wintertraining starten können. Im Oktober waren wir noch guter Dinge, dass wir ein reibungsloses Wintertraining absolvieren können. Über 70 Jugendliche haben sich dazu angemeldet, wie im vergangenen Jahr haben wir wieder einige Stunden in den Tennishallen in Nieder-Olm und Bodenheim gebucht. Dazu kommen die Stunden der Aktiven und Senioren in der Traglufthalle des TSC Mainz. Genau eine Woche konnten wir das Jugendtraining absolvieren, ehe die Tennishallen in Rheinland-Pfalz Anfang November mit dem „Lockdown light“ geschlossen wurden. Besonders bitter daran: Fährt man über die Theodor-Heuss-Brücke nach Kastel, dürfte unser Training stattfinden – denn in Hessen (und den meisten anderen Bundesländern) ist Tennis in der Halle weiterhin erlaubt (auch, wenn nur Einzel erlaubt ist und somit ein normales 4er Gruppentraining nicht hätte stattfinden können, es hätten sich jedoch mit Wechselplänen Lösungen gefunden). Doch leider hat unser Bundesland anders entschieden und so heißt es warten auf bessere Zeiten... die kommen vermutlich erst Mitte April, wenn wir wieder mit der Freiluftsaison starten können.



16 Mannschaften sind für die Medenrunde 2021 gemeldet, darunter 3 Senioren-Mannschaften (Damen 40, Damen 50 und Herren 30), 4 Aktive-Mannschaften (Herren 1, 2 & 3 und Damen) und 9 Jugend-Mannschaften (Mainzelmännchen U9, Gemischt U10, Gemischt U12, Jungen U12, Jungen U15 1 & 2, Jungen U18 1 & 2, Mädchen U18). Wir sind gespannt, ob die beiden Herrenmannschaften nach ihren Aufstiegen im Jahr 2019 den Klassenerhalt in der höheren Liga (Rheinhessenliga bzw. B-Klasse) erreichen können. In der Übergangssaison 2020 sah es ja für beide Mannschaften sehr gut aus (siehe Bericht Medenrunde 2020). Doch in diesem Jahr werden vermutlich einige Mannschaften wieder am Start sein, die 2020 ausgesetzt haben, wodurch die Karten wieder neu gemischt werden. Leider gibt erstmals seit langer Zeit keine Damen 30 Mannschaft mehr, die in den letzten Jahren außerordentlich erfolgreich war (Oberliga bzw.



Verbandsliga). Dafür freuen wir uns auf eine 3. Herrenmannschaft. In den vergangenen Jahren haben wir immer mehr Zuwachs im Herrenbereich erhalten, sodass wir uns nun seit einigen Jahren wieder dazu entschieden haben, eine 3. Mannschaft zu melden. Hier soll auch Platz sein für unseren Nachwuchs aus der U18, die damit erste Erfahrungen im Aktivenbereich sammeln können. Neben der Medenrunde freuen wir uns schon jetzt auch auf die vielen anderen Veranstaltungen (Tenniscamp, LK-Turniere, Clubmeisterschaften usw.), die im Sommer auf unserer Anlage stattfinden sollen. 2021 soll auch endlich wieder ein Handicap-Turnier zu Saisonbeginn (voraussichtlich 25.04) und der Beach-Day zum Abschluss (voraussichtlich 11.09) stattfinden. Wir blicken voraus auf ein Jahr der Ungewissheit, dies jedoch, im Wissen um die Erfahrungen des vergangenen Jahres, mit großer Zuversicht.

Darius Gutte, Sportwart

Aktuelles auf unserer Homepage

Auf den vorigen Seiten konnten wir Euch einen guten Überblick über das vergangene Tennisjahr zeigen. Aktuelle Infos, Bilder und Berichte zu vergangenen Events, eine Terminübersicht für 2021, Infos zum Training und den Trainern und vieles mehr lassen sich auf unserer Homepage finden, die stetig aktualisiert wird: <https://tennis.mtvvon1817.de/>

Diejenigen, die auf Social-Media aktiv sind, können auch gerne unsere Facebook- bzw. Instagram-Seite liken: <https://www.facebook.com/1817tennis/> - https://www.instagram.com/1817_tennis/

Wir freuen uns auf Euren Besuch auf unserer Tennisanlage!

Johannes Melchior, Felix Melchior, Darius Gutte

Volleyball

Das Jahr 2020

Die ersten 2 ½ Monate verliefen im üblichen Rahmen. Das Mittwochstraining wurde eifrig mit dem Fokus auf die BFS Runde bestritten. Nach ein paar Änderungen im Spielsystem und damit verbundenen Startschwierigkeiten war der Saisonverlauf mit einem Auftrakt Sieg und 2 deutlichen Niederlagen durchwachsen. Es galt immerhin den Titel der VVRh-BFS A-Klasse zu verteidigen. Mit dem letzten Spiel konnte durch eine starke kämpferische Leistung die wenige Wochen später abgebrochene Saison mit einem Sieg und gutem Gefühl abschließen.

Was bleibt, wir sind immer noch Titelverteidiger der VVRh-BFS A-Klasse ;-)

Über unseren Donnerstag Hallentermin konnten wir einige neue Spieler gewinnen. Gerade als die Zahl der Mitspieler eine angenehme Größe erreichte, wurde diese Entwicklung durch den Lockdown unterbrochen.

Somit blieb die Große Hoffnung auf die Beachsaison ...

Beachvolleyball – Saisonbericht Sommer 2020 (Andreas Bertge)

Alljährlich findet für die Volleyballer des MTV 1817 der Wechsel vom Hallenparkett in den geliebten Sand im Frühjahr statt, sobald die Temperaturen es erlauben. Dabei stand auch der Beach-Sommer 2020 ganz im Zeichen von Corona. Pandemiebedingt konnte die Hallensaison 2019/20 leider nicht vollständig beendet werden. So starteten die Spielerinnen und Spieler des MTV auch in diesem Jahr als noch amtierender Meister der BFS-Runde in die Beachvolleyballsaison.

Wie immer fieberten viele dem Moment entgegen, die Turnschuhe gegen die Beachhose zu tauschen. Doch leider verhinderten zunächst die steigenden

Infektionszahlen im Frühsommer jeglichen Vereinssport in größeren Gruppen. Im Zuge der späteren Lockerungen ab Mai und mit Hilfe eines ausgeklügelten Hygienekonzeptes konnte die Beachsaison endlich beginnen.

Bei den Beachern des MTV steht der Spaß und die Geselligkeit im Vordergrund. So treffen wir uns in unregelmäßigen Gruppen und ohne feste Trainingszeiten. Doch an nahezu jedem Sommerabend waren die Courts nach der langen



Durststrecke im Frühjahr ausgebucht. Highlight der Saison war das vereinsinterne MTV-Schleifchenturnier. Gespielt wurde dabei nach einem raffinierten System, durch das die Spielerinnen und Spieler nach jedem Match neue Partner zugelost bekamen. Für jeden Sieg gab es neben dem Applaus der Zuschauer auch das heißumkämpfte Schleifchen. Am Ende des Turnieres spielten die Beacher mit den meisten Schleifchen die Finale der Kategorien Mixed und Herren untereinander aus. Unser Glückwunsch geht in diesem Jahr in der Mixedklasse an Salome und Tom und in der Kategorie Herren an Mathias und Andi.

Ursprünglich war für die Beachsaison auch ein Turnier pro Monat geplant, zu dem wir externe Gäste einladen wollten. Die Pandemie erforderte auch hier etwas Umplanung, sodass wir von anfangs fünf Turnieren nur zwei im August und September durchführen konnten. Dafür hatten wir hier großes Glück mit dem Wetter, sodass wir zahlreiche Gäste von Worms bis Wiesbaden und von Darmstadt bis Frankfurt begrüßen durften. Insgesamt baggerten und pritschten jeweils zehn



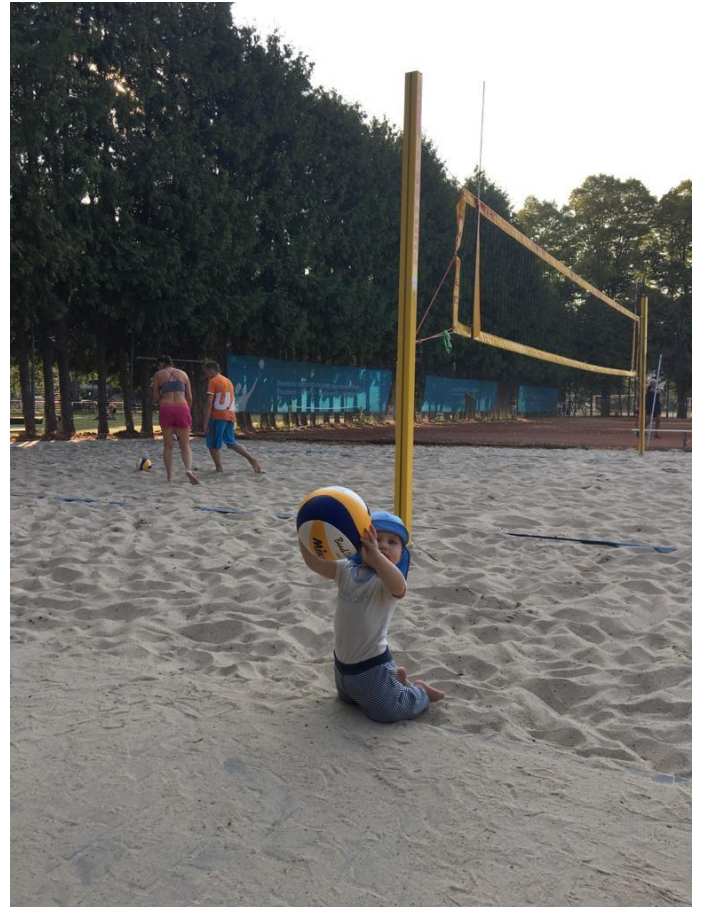
Mannschaften in den Turnieren um die begehrten Sachpreise, die unter anderem vom Weingut Heiko Bastian zur Verfügung gestellt wurden – einen besonderen Dank an dieser Stelle. Zum krönenden Saisonabschluss des letzten Turnieres konnten sich gleich zwei lokale Teams des MTV behaupten, die sich letztendlich im Finale gegenüberstanden. Unser Glückwunsch geht dabei an Salo und Verissimo für den Turniersieg sowie an Katharina und Andreas für den zweiten Platz.

Auch wenn Corona den Winter wieder fest im Griff hat, sind wir zuversichtlich, dass sich die Situation bald bessert und wir auch im kommenden Frühjahr wieder

den Sand zwischen den Zehen spüren können. Wir können es kaum erwarten.

Sobald wir wieder coronabefreit aufspielen können, findet Ihr die Volleyballabteilung in der Hallen Saison (in der Regel Oktober bis März):

- Mittwoch ab 19:00 (Trainingsbeginn 19:15) – Sporthalle Gutenberg-Gymnasium (Blaue Halle)
- Donnerstag ab 20:00 (freies Spiel) – Sporthalle Ludwig-Schwamb-Schule (Dieser Termin dient auch zum Reinschnuppern.)



NEU für
Immobilien-
eigentümer

vb-alzey-worms.de

Immobilienrente: Sorgenfrei im Ruhestand.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Mit der Zusatzrente aus Stein zeigt sich Ihr Leben im Alter von seiner schönsten Seite. Die Verrentung Ihres Eigenheimes bietet Ihnen eine lebenslange monatliche Extra-Rente. Dabei bleiben Sie Eigentümer und in Ihren vier Wänden wohnen. Informieren Sie sich unter **06131 4971-0**.



VR-Bank Mainz 
Niederlassung der Volksbank Alzey-Worms eG

